

# WATHLINGER BOTE



**Der Wathlinger Weg**  
nachhaltige Samtgemeinde

Das offizielle amtliche Mitteilungsblatt für die Samtgemeinde Wathlingen



Jahrgang 56 Samstag, 6. Juni 2026 Nummer 24

Bereitschaftsdienste	S. 2
Amtliche	
Bekanntmachungen	S. 3+4
Geburtstage	S. 7
<b>20 Jahre EDEKA Müller – wir gratulieren!</b>	<b>S. 8+9</b>
Das KESS informiert	S. 10
Kleinanzeigen	S. 11
Vereine + Verbände	ab S. 12
<b>Wirtschaftsnetzwerk</b>	
<b>Aller-Fuhse-Aue</b>	<b>S. 16+17</b>
<b>WM 2026 –</b>	
<b>Puplic Viewing</b>	<b>S. 17</b>
Kirchliche Nachrichten	S. 20
Sport	ab S. 21

## Ab sofort sind wir auch für Nienhagen da!

Voltmer's Schreib-Post  
**ALLES FÜR DEN SCHULANFANG**  
SCHULBUCHBESTELLUNG ALLER ART  
Tel.: 05085-5998220 | info@voltmers-schreibpost.de  
Ramlinger Straße 43, 31303 Burgdorf/Ehlershausen

**borchers**  
Kraftfahrzeuge GmbH  
Schnell. Zuverlässig. Für Sie da.  
Ihr Partner für Ersatzteile-Service!  
OPEL PEUGEOT CITROËN  
FIAT Jeep  
Hauptstr. 80, 29256 Bröckel  
Tel.: 05144-97876  
www.auto-borchers.de

### Tag der offenen Tür

auf dem Klärwerk der Samtgemeinde Wathlingen

**06. JUNI 2026**  
**12 - 16 UHR**  
**HASKLINTWEG 16, WATHLINGEN**

### Aktivitäten für die ganze Familie:

1. Tauschtag der Samtgemeinde Wathlingen  
Fahrradversteigerung  
Nistkastenbau - uvm.



**Samtgemeinde Wathlingen**



www.samtgemeinde-wathlingen.de  
www.wathlinger-bote.de

Gesangverein Nienhagen e. V. von 1906

## Die Nienharnoniker

Nur wir. Nur echt.  
Nur Lieblingslieder.

**07.06.2026**  
16.00 Uhr im Hagensaal

Leitung: Imke Ortmann  
Pianistin: Maïke Jensen

Eintritt frei! Über eine Spende freuen wir uns sehr.

Diese Veranstaltung wird gefördert durch den Chorverband Niedersachsen Bremen und das Land Niedersachsen.

**Chor Großmoor & Band**  
OPEN-AIR-KONZERT

30er 50er 70er 90er  
**Zeitreise**

**20.06.2026 - 18 Uhr**  
Grillen mit Salatbuffet im Anschluss  
AUF DEM GELÄNDE DER FEUERWEHR ADELHEIDSDORF

Eintritt frei, um Spenden für unsere geplante Schwedenfahrt wird gebeten

Großmoor www.chor-grossmoor.de

**Samtgemeinde Wathlingen**  
Ihre Samtgemeinde mit Herz

 **Rathaus Wathlingen**  
Am Schmiedeberg 1  
29339 Wathlingen

 **Rathaus Nienhagen**  
Dorfstr. 44  
29336 Nienhagen

 **Telefonzentrale** 05144/4910  
**Telefax** 05144/49127  
 **E-Mail:** info@wathlingen.de  
**Internet:** www.wathlingen.de

**Sie erreichen uns zu folgenden Öffnungszeiten:**

Mo. - Fr.: 08.00 - 12.00 Uhr  
Di.: 14.00 - 16.00 Uhr  
Do.: 14.00 - 17.30 Uhr



**Rufnummernübersicht:**

Samtgemeindebürgermeisterin Claudia Sommer ..... 491 - 11  
Vorzimmer, Lena Rateitschak ..... 491 - 11  
Allgemeiner Vertreter Stefan Hausknecht ..... 491 - 50  
Gleichstellungsbeauftragte Stefanie Denkert ..... 0170-5581205

**Amt Bürgerservice, Ordnung und Soziales**

Amtsleiterin Lena Baacke ..... 491 - 16

**Amt Finanzen**

Amtsleiter Thorsten Borchers ..... 491 - 24

**Amt Steuerung und Personal**

Amtsleiter Kay Peters ..... 491 - 42

**Bauamt**

Amtsleiter Sören Wolter ..... 491 - 32

**Abteilung Bauverwaltung:** Sabine Schüpfer ..... 491 - 28

**Abteilung Hochbau:** Dorian Fendler ..... 491 - 78

**Abteilung Tiefbau, Umwelt:** Sebastian Krumbholz ..... 491 - 85

**Bürgerbüro**

Wathlingen: Irene Felix, Maren Haubold, Katja Rösch ..... 491 - 67 bis 69  
Nienhagen: Patrycja Bachmann, Martina Schultze ..... 491 - 52 und 57

**Familienbüros der Samtgemeinde Wathlingen**

KESS Nienhagen, Herzogin-Agnes-Platz 1, 29336 Nienhagen ..... 0 51 44 - 97 06 27  
KESS Wathlingen, Am Markshof 2, 29339 Wathlingen ..... 0 51 44 - 97 06 27

**mgh@familienzentrum-KESS.de - www.Familienzentrum-KESS.de**

Freibad Papenhorst ..... 4590  
Bücherei Nienhagen ..... 2080  
Bücherei Wathlingen ..... 4122  
Klärwerk (bei Störungen) ..... 0172/7093873  
Bauhof (Wertstoffhof) ..... 0160/94469496

**Mitgliedsgemeinden**

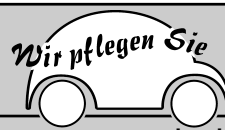
Gemeinde Adelheidsdorf, Bürgermeisterin Heike Behrens ..... 491 - 0  
Gemeinde Nienhagen, Bürgermeister Jörg Makel ..... 491 - 93  
Gemeinde Wathlingen, Bürgermeister Torsten Harms ..... 491 - 71



Svenja Rebmann  
Großmoorer Verlag  
Gartenstraße 11 29352  
Großmoor  
☎ 05085-7427  
info@moorverlag.de  
www.moorverlag.de  
Mo. - Do. 9 - 17 Uhr  
Fr. 9 - 15 Uhr

**I M P R E S S U M**

Das Amtliche Mitteilungsblatt »Wathlinger Bote« erscheint wöchentlich samstags mit einer verteilten Auflage von 7200 Exemplaren. **Verantwortlich für den amtlichen Teil des Wathlinger Botes** ist die Samtgemeindebürgermeisterin. **Verantwortlich für den außeramtlichen Teil:** Svenja Rebmann und Ingeborg Varchmin. **Redaktionelle Mitarbeiter:** Pascal Mühlstein, Nina Hartkemeier, Heike Michaelis und Reinhilde Fusch. **Druck:** Cellesche Zeitung, Schweiger & Pick Verlag, Pflingsten GmbH & Co. KG. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2002. Die vom Moor Verlag gestalteten und gesetzten Texte und Anzeigen dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages für andere Presseerzeugnisse verwendet werden. Der Auftraggeber übernimmt die Verantwortung für den Nachdruck fertiger Anzeigenvorlagen, Texte und Fotos in Bezug auf eventuelle Urheberrechte. Der Moor Verlag behält sich vor, Berichte und Leserbriefe zu kürzen. Für unaufgeforderte Manuskripte und Fotos übernimmt der »Moor Verlag« keine Gewähr. Für Rücksendungen bitte einen frankierten Briefumschlag mitsenden. Zur Veröffentlichung übermittelte E-Mails können im gleichen Wortlaut an die Samtgemeinde Wathlingen zum Zwecke der Veröffentlichung in der PWA (Progressive Web App) der Samtgemeinde weitergeleitet werden.



**SOZIALSTATION**  
WATHLINGEN/FLOTWEDEL

- staatlich anerkannt seit 1981 -

**Wir informieren und beraten Sie gern und sind Tag und Nacht erreichbar - auch an Sonn- und Feiertagen**  
Wir sind Kooperationspartner des Allgemeinen Krankenhaus Celle für ambulante Versorgung bei Ihnen zu Hause

**Wir bieten Ihnen an:**

Häusliche Krankenpflege / Schwerstpflege, Altenpflege, Verleih von Krankenpflegehilfsmitteln

**Leitende Pflegefachkraft/Stellvertretende Pflegefachkraft**

Michaela Schnoor ..... Tel. (05086) 8238  
Heike Salwey ..... Tel. (05082) 914438  
Maja Bartelt ..... Tel. (0157) 52819134

**Wenden Sie sich an Ihre Gemeindegeschwester:**

Gemeinde Adelheidsdorf, Nienhagen .... Heidi Freyherz ..... Tel. (05141) 9776804  
Anja Bälzhen ..... Tel. (0157) 34938273  
Gemeinde Wathlingen ..... Jessica Bahr ..... Tel. (05085) 9713226  
Nicole Sikorski ..... Tel. (0157) 34638804  
Gemeinde Langlingen ..... Bettina Ahrens ..... Tel. (0163) 2590969  
Juliane Kamrath ..... Tel. (0156) 78317868  
Frauke Graß ..... Tel. (0163) 8849214  
Gemeinde Wienhausen, Eicklingen ..... Martina Kießler ..... Tel. (0178) 6294824  
Ines Horst ..... Tel. (0178) 6294839  
Gemeinde Bröckel ..... Anja von Hörsten-Bollmann Tel. (0178) 6294842  
Alex Seddon ..... Tel. (0178) 6294848

In der Anlauf- und Vermittlungsstelle im Rathaus Nienhagen, Dorfstraße 41, sind wir montags - freitags 8.00 bis 13.00 Uhr, Telefon (05144) 3300, für Sie da.  
**www.sozialstation-wathlingen-flotwedel.de**

Polizeistation Wathlingen ..... (0 51 44) 49 54 60  
Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst ..... 112  
ASB Kranken- und Behindertentransport Celle ..... (0 51 41) 593 77 777  
ASB Tagespflegeeinrichtung ..... (0 51 41) 593 77 780  
Qualifizierter Krankentransport, Landkreis Celle, Feuerwehr- und Rettungsleitstelle sowie Augenärztlicher Notdienst ..... (05141) 911911  
Krankentransport (Tag u. Nacht), Tragestuhltransporte, Dialysefahrten (liegend), über die Leitstelle des Landkreises Celle ..... (05141) 911911  
Johanniter-Unfall-Hilfe Celle Kranken- und Behindertenfahrdienst .. (0 51 41) 1 92 14  
Malteser Hilfsdienst (Behinderten- und Krankenfahrten) ..... (0 51 41) 905 40  
Gift Informationszentrum Nord der Universität Göttingen ..... (05 51) 19240  
Der Paritätische, Haus der Familie „Hilfe für Schwangere“ ..... (05141) 214444  
Frauenhaus Celle e.V. (Tag u. Nacht erreichbar) ..... (05141) 25788  
Frauen- und Kinderschutzhilfshaus (Tag u. Nacht erreichbar) ..... (05141) 6633  
SVO Störungsmeldungen für Strom, Gas, Wasser, SVO Energie GmbH ... (0 8 00) 786-4357  
Allgemeiner Sozialdienst des Kreisjugendamtes Celle: ..... (0 51 41) 916-43 43  
Erziehungsberatungsstelle des LK Celle für Kinder, Jugdl. und Erw. . (0 51 41) 916-44 00  
Rissaufnahme Wolf (nur Nutztiere): Stefan Hausmann ..... 01 51 - 74 27 77 19  
Bezirksförsterei Flotwedel, Landwirtschaftskammer Niedersachsen am Wochenende: 05 11 - 36 65 15 00

**ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST 116 117**

**APOTHEKENNOTDIENSTE**

<b>REGIONALE APOTHEKEN</b>	<b>Donnerstag, 11.06.2026</b>	<b>Montag, 08.06.2026</b>
<b>Samstag, 06.06.2026</b>	<b>Apothek im Ghz</b>	<b>Vital-Apothek im AllerCenter</b>
<b>apotheca im Gesundheitszentrum</b> Burgdorfer Str. 25, Uetze, Tel. 0 51 73/ 62 58	Norderneystraße 1, Burgdorf, Tel. 0 51 36/ 8 87 30	Zur Hasselklinik 3, Celle, Tel. 0 51 41 / 928 40
<b>Sonntag, 07.06.2026</b>	<b>Freitag, 12.06.2026</b>	<b>Dienstag, 09.06.2026</b>
<b>Oliven Apotheke</b> Herzogin-Agnes-Platz. 7, Nienhagen, Tel. 0 51 44 / 49 53 53	<b>Apothek Schnaith</b> Marktstraße 41, Burgdorf, Tel. 0 51 36 / 21 22	<b>antaraes - Apotheke Am Lauensteinplatz</b> Lauensteinplatz 9, Celle, Tel. 0 51 41 / 418 34
<b>Montag, 08.06.2026</b>	<b>CELLER APOTHEKEN</b>	<b>Mittwoch, 10.06.2026</b>
<b>Apothek Flotwedel</b> Hauptstr. 87, 29356 Bröckel, Tel. 05144-9725400	<b>Samstag, 06.06.2026</b>	<b>Apothek Westercelle</b> Westercellerstraße 19, Celle-Westercelle, Tel. 05141/83355
<b>Dienstag, 09.06.2026</b>	<b>Linden-Apothek</b> Pestalozziallee 28, Celle-Altencelle, Tel. 0 51 41 / 817 27	<b>Donnerstag, 11.06.2026</b>
<b>Apothek am Hausarztzentrum</b> Feldstr. 5, 31311 Uetze, Tel. 05147 / 9 79 45 45	<b>Sonntag, 07.06.2026</b>	<b>Schloß-Apothek</b> Stechbahn 5, Celle, Tel. 0 51 41 / 77 00
<b>Mittwoch, 10.06.2026</b>	<b>Mohren-Apothek</b> Am Heeseplatz, Celle, Tel. 0 51 41 / 4 18 69	<b>Freitag, 12.06.2026</b>
<b>APOFOX Apotheke Burgdorf</b> Marktstr. 28, 31303 Burgdorf, Tel. 0 51 36 / 21 22		<b>St. Georg-Apothek</b> Altencellertorstr.4, Celle, Tel. 0 51 41 / 28 222

## Aus den Büchereien

## Buchtipps



**Heimatsommer von Petra Durst-Benning**  
Heimat ist, wo das Herz schlägt. Fleur liebt das Leben in Goldberg. Nirgendwo ist es so schön und idyllisch wie in ihrer Heimat. Doch alles gerät ins Wanken, als ihre Mutter Helene

stirbt und die Zukunft des Weinorts auf dem Spiel steht. Zusammen mit ihrer besten Freundin Eleonore beschließt Fleur, für ihre Stadt zu kämpfen. Goldberg soll richtig aufblühen! In Schwung kommen ihre Pläne allerdings erst, als Jean-Claude, Koch und vielgereister Weltenbummler, in die Heimat zurückkehrt. Plötzlich liegt Hoffnung in der Luft – und wird auch Fleurs Herz wieder eine Heimat finden? Ein inspirierender Roman über den Mut,

das Wertvollste zu bewahren – die eigene Heimat.  
**ACHTUNG!**  
**Bücherei Nienhagen am Donnerstag, 18.06.2026 geschlossen!**  
**Am Donnerstag, den 18. Juni 2026 bleibt die Bücherei in Nienhagen auf Grund einer internen Fortbildung geschlossen.**

Bitte achten Sie auf ihre Rückgabedaten.

**Öffnungszeiten:**

**Nienhagen (Tel. 05144-2080)**

Dienstag 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

**Wathlingen (Tel. 05144-4122)**

Montag 14.00 – 17.00 Uhr

Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

Email: buecherei-wathlingen@gmx.de

Internet: www.wathlingen.de/buecherei

## Für saubere Grünflächen: Hundekot bitte aufnehmen und entsorgen

Die Samtgemeinde Wathlingen bittet alle Hundehalterinnen und Hundehalter um Rücksichtnahme und Unterstützung bei der Sauberhaltung öffentlicher Grünanlagen, Wege und Freiflächen.

Leider kommt es immer wieder vor, dass Hinterlassenschaften von Hunden auf Wiesen, Grünstreifen und Wegen liegen bleiben. Dies ist nicht nur unangenehm für Spaziergängerinnen und Spaziergänger, Familien und spielende Kinder, sondern erschwert auch die Arbeit der Mitarbeitenden des Bauhofes oder der Personen, die sich um die Grünflächen vor Ihren Grundstücken kümmern, erheblich.

Insbesondere bei Mäh- und Pflegearbeiten kommt man regelmäßig mit zurückgelassenem Hundekot in Berührung. Verschmutzte Arbeitsgeräte, unangenehme Gerüche und hygienische Belastungen sind die Folge. Niemand möchte beim Spaziergang oder bei der Arbeit in Hundekot treten.

Die Samtgemeinde Wathlingen appelliert daher an alle Hundehalterinnen und Hundehalter, die Hinterlassenschaften ihrer Tiere stets aufzunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen.

In diesem Zusammenhang wird auch noch einmal auf Bestimmungen der Verordnung über die öffentliche Sicherheit und Ordnung in der Samtgemeinde Wathlingen hingewiesen, in der es auszugswise in § 5 heißt:

- Wer ein Tier hält, führt oder die mit der Führung oder Beaufsichtigung beauftragte(n) Person(en), ist / sind verpflichtet zu verhüten, dass dieses Tier öffentliche Straßen oder Anlagen mit Kot verunreinigt oder anderweitig beschädigt.

- Wer ein Tier hält oder führt, hat die durch dieses Tier verursachten Kotverunreinigungen unverzüglich zu beseitigen. Die Reinigungspflicht geht der des Anliegers vor.

Die Nichtbeachtung dieser Vorschrift kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Hundekotbeutel sind leicht mitzuführen und leisten einen wichtigen Beitrag zu einem sauberen und gepflegten Ortsbild. Darüber hinaus stehen in der Samtgemeinde Wathlingen mehrere „Hundekotbeutelspender“ mit entsprechenden Beuteln kostenlos zur Verfügung

Die Beutelspender finden Sie in folgenden Bereichen:

**Adelheidsdorf:**

- Schulstraße / Ecke Waldstraße

**Nienhagen:**

- 2 x Auerandweg
- 2 x Twestewiese
- 2 x Biotop Rüterhege
- Nordfeld (Biotop)
- Bürgerladen
- Bürgerpark
- Winterhallgelände / Sinnesgarten

**Wathlingen:**

- Rathauspark
- im Verlauf der ehem. Bahntrasse
- 4 G Park
- 2 x Auf der Heide

Ein respektvolles und verständnisvolles

Miteinander lebt davon, dass alle ihren Teil dazu beitragen. Mit einer kleinen Geste der Rücksichtnahme können Konflikte vermieden und die Grünflächen für alle Bürgerinnen und Bürger angenehm nutzbar gehalten werden.

**Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis.**

Pressemitteilung Samtgemeinde Wathlingen

## 6,6 Millionen Euro Fördermittel für die kommunale Infrastruktur der Samtgemeinde Wathlingen



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir haben bereits mehrfach über die Herausforderungen der kommunalen Finanzlage in der Samtgemeinde Wathlingen berichtet, zuletzt am 28.05.2026. Vor diesem Hintergrund möchten wir Sie informieren, dass das Land Niedersachsen in dieser Woche einen Gesetzentwurf zur Förderung der kommunalen Infrastruktur eingebracht hat, der voraussichtlich so beschlossen wird. Damit werden insgesamt rund 4,7 Milliarden Euro aus dem Bundessondervermögen an die niedersächsischen Kommunen weitergegeben. Auf den Landkreis Celle entfallen dabei rund 118,2 Millionen Euro, die insbesondere für Investitionen in Straßen, Schulen und Sportstätten vorgesehen sind. Auch die Samtgemeinde Wathlingen profitiert von diesem Programm und erhält rund 6,6 Millionen Euro. Die Fördermittel können für Investitionsmaßnahmen eingesetzt werden, die ab dem 1. Januar 2025 begonnen wurden und bis zum 31. Dezember 2042 abgeschlossen werden.

Die jetzt angekündigten Fördermittel sind ein wichtiges Zeichen, gleichzeitig lösen sie jedoch nicht alle strukturellen Herausforderungen unserer kommunalen, finanziellen Situation. In der Samtgemeinde Wathlingen stehen aktuell zahlreiche große Investitionen an. Dazu zählen u.a. die Sanierung unseres Europabades mit derzeit veranschlagten Kosten von rund 6,8 Millionen Euro, der Bau einer Gemeindeverbindungsstraße mit einem Volumen von etwa 800.000 Euro sowie die geplante Sanierung aller 4 Feuerwehrgerätehäuser bis zum Jahr 2031. Für diesen Bereich rechnen wir derzeit mit einem Gesamtvolumen von rund 30 Millionen Euro, einschließlich notwendiger Grundstücksankäufe und energetischer Maßnahmen bis hin zur angestrebten Energieautarkie. Die Sanierung der Feuerwehrgerätehäuser ist insbesondere erforderlich, um die gesetzlichen Vorgaben der Feuerwehr-Unfallkasse nachhaltig erfüllen zu können. Die Sicherstellung der Gefahrenabwehr gehört u.a. zu den zentralen gesetzlichen Pflichten der Samtgemeinde.

„Der Blick auf die tatsächlichen Investitionsbedarfe vor Ort zeigt sehr deutlich, dass die Herausforderungen damit noch lange nicht vollständig aufgefangen werden können,“ betont Claudia Sommer, Samtgemeindebürgermeisterin.

Die jetzt bereitgestellten Fördermittel helfen dabei, notwendige Investitionen anzustoßen und unsere Infrastruktur nachhaltig zu stärken. Entscheidend wird jedoch sein, dass Bund, Land und Kommunen auch langfristig gemeinsam tragfähige Lösungen für eine verlässliche kommunale Finanzierung entwickeln.

Ihre Samtgemeindebürgermeisterin  
Claudia Sommer

## Jungschwäne auf den Schönungsteichen

Auf unseren Schönungsteichen gibt es derzeit besonders schönen Nachwuchs zu beobachten: Acht etwa zwei Wochen alte Schwänenküken ziehen gemeinsam mit ihren Eltern ihre Runden über die Teiche und sorgen für ein beeindruckendes Naturerlebnis.



Wer sich etwas Zeit nimmt, kann vom neuen Steg aus beobachten, wie die Küken fürsorglich von ihren Eltern begleitet werden. Besonders schön anzusehen ist, wie die jungen Schwäne mit Wasserpflanzen gefüttert werden oder gemeinsam mit ihren Eltern am Ufer und im Nest ruhen.

Doch nicht nur die Schwäne haben Nachwuchs bekommen. Auch zahlreiche Enten-

und Blesshuhnküken beleben die Teiche, Uferbereiche und Schilfgürtel. Die Schönungsteiche präsentieren sich derzeit als lebendiger Lebensraum für viele Tierarten und laden zu einem Spaziergang und interessanten Naturbeobachtungen ein.

Ein Besuch lohnt sich besonders am **06. Juni**

**2026**, wenn das Klärwerk der Samtgemeinde Wathlingen am Hasklintweg 16 seinen **Tag der offenen Tür** veranstaltet. Gleichzeitig öffnet auch die Naturkontaktstation ihre Pforten für Besucherinnen und Besucher. Schauen Sie gerne vorbei wir freuen uns auf Sie!

Pressemitteilung Samtgemeinde Wathlingen

## SCHWIMMABZEICHENTAGE 2026 im Freibad Papenhorst

Sa., 13.06.2026 von 13.00 bis 18.00 Uhr und

So., 14.06.2026 von 10.00 bis 13.00 Uhr

Anmeldung: direkt am Eingang zum Freibad. Nur Abnahme – keine Ausbildung. Kenntnisse der Baderegeln und ab Silber auch die Kenntnisse der Eisregeln.

DLRG-Ortsgruppe Wathlingen-Nienhagen e. V. in Kooperation mit der Samtgemeinde Wathlingen. Es gelten die Eintrittspreise des Freibads Papenhorst. Für die Ausstellung eines Schwimmpasses sowie die Ausgabe der Abzeichen fallen Kosten an.

## „NEIN zu häuslicher Gewalt“: QR-Code für Hilfsangebote

Seit dem 20. Mai 2026 rollt eine wichtige Aktion durch die Region: In den Bussen von CeBus machen dezente Aufkleber mit QR-Codes auf Hilfsangebote für Betroffene und Angehörige aufmerksam.

Initiiert wurde die Kampagne vom „Runden Tisch gegen häusliche Gewalt“, dem unter anderem alle Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Celle angehören. Die Samtgemeinde Wathlingen



möchte die Kampagne aktiv mittragen und die Aufkleber auch vor Ort sichtbar machen.

Evelyn Hollmann, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Celle, brachte dafür die Sticker persönlich vorbei und übergab sie an Samtgemeindebürgermeisterin Claudia Sommer sowie Stefanie Denkert, Gleichstellungsbeauftragte der Samtgemeinde Wathlingen.

„Hilfe muss unkompliziert erreichbar sein“, betont Claudia

Sommer. „Der QR-Code kann diskret mit dem Smartphone gescannt werden und eröffnet Betroffenen einen einfachen Zugang zu Beratung und Unterstützung.“

**Sie möchten mitmachen?**

Wer bei der Aktion mitmachen möchte, kann sich gerne bei der Gleichstellungsbeauftragten unter Stefanie.Denkert@wathlingen.de melden, um Aufkleber zu erhalten.

Angesprochen sind unter anderem Vereine, Arztpraxen, Gastronomie, Unternehmen, öffentliche Einrichtungen sowie Privatpersonen.



# Erfolgreicher Abschluss des STADTRADELN 2026

Drei Wochen lang hieß es wieder: Aufsteigen, losradeln und gemeinsam Kilometer sammeln. Nun ist das diesjährige STADTRADELN in der Samtgemeinde Wathlingen erfolgreich zu Ende gegangen - und das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Trotz wechselhafter Wetterbedingungen ließen sich die 487 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht ausbremsen. Gemeinsam wurden 86.633 Kilometer zurückgelegt. Jeder einzelne Kilometer steht dabei für nachhaltige Mobilität, mehr Bewegung im Alltag und einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz. Durch

den Verzicht auf Autofahrten konnten während des Aktionszeitraums über 14 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden.

Ein herzlicher Dank gilt allen Radlerinnen und Radlern, den Teams sowie den Organisatorinnen und Organisatoren, die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben. Gemeinsam haben wir ein Zeichen für nachhaltige Mobilität, Klimaschutz und Gemeinschaft gesetzt. Die Siegerehrung findet beim großen Familienfest am 22.08.2026 im Freibad Papenhorst statt. Die Gewinner\*innen werden rechtzeitig benachrichtigt.

Pressemitteilung Samtgemeinde Wathlingen

# Ein neuer Lebensabschnitt beginnt – Sylvia Zerner in den Ruhestand verabschiedet

Lange war sie ein Gesicht in der Sporthalle und dann auch in der kommunalen Kindertagesstätte. Jetzt nach knapp 25 Jahren geht Sylvia Zerner in den Ruhestand. In den ganzen Jahre über war sie zuverlässige Reinigungskraft in der Gemeinde Nienhagen, kannte jede Ecke der beiden Gebäude und war sich ihrer Verantwortung immer bewusst. Der Laden (Sporthalle und Kindertagesstätte) läuft nicht, wenn nicht gutes und geschultes Personal für die Sauberkeit sorgt. Sylvia war aber nicht nur allein Reinigungskraft. Sie hat sich auch für die Verständigung der Menschen untereinander eingesetzt und dies nicht zuletzt auch mit dem Aufbau der Partnerschaft zwischen der Samtgemeinde Wathlingen und der Stadt Limanowa in Polen. Sehr gut in Erinnerung sind mir die ersten Begegnungen mit jungen Menschen von



dort und die sich daraus folgenden gegenseitigen Besuche von Kindern und Jugendlichen. Sylvia und ich durften Teil dieser Patenschaft sein und haben in vielen Projekten gemeinsam mitgewirkt und uns mit Ideen und gemeinsamen Tun eingebracht. Als Bürgermeister sage ich jetzt aber vor allem Dank einer sehr freundlichen, immer aufgeschlossenen und nach außen immer fröhlich wirkenden Kollegin. Sylvia, Du hast Ruhestand verdient, aber ich weiß, dass Du auch noch Pläne für ein aktives Tun in der Gemeinde hast. Nicht mehr in einer beruflichen Verpflichtung aber vielleicht in einem Tun für ältere Menschen, die hier und da so eine Art Mutmacher brauchen. Da bist Du ganz genau die Richtige!

Alle guten Wünsche  
Jörg Makel, Bürgermeister

## Nachrichten von der Naturkontaktstation Die Naturkontaktstation ist auch in der Woche geöffnet



Sie sind herzlich eingeladen, montags bis donnerstags von 9.00 bis 15.00 Uhr reinzuschauen. Die Bänke laden zum Verweilen ein und der Garten kann für Picknick, Fototour und/oder zur Wissenserweiterung genutzt werden.

Zudem ist immer am 2. Sonntag im Monat die Pforte geöffnet.

Weitere Informationen und Anmeldungen für Gruppentermine bitte über Sybille Marwede, Rathaus Wathlingen, Tel: 05144/491-96

Sonntag, 14. Juni Offene Pforte mit Info zur Imkerei und Honigbiene

Der Förderverein Naturkontaktstation e.V. und der Imkerverein Celle-Stadt e.V. laden Sie herzlich zu einem gemeinsamen Infonach-

mittag ein. Ein guten Zeitpunkt, mal wieder die Naturkontaktstation zu besuchen.

Der Förderverein informiert über die Naturkontaktstation sowie über Wildbienen und wie man sie im eigenen Garten unterstützen kann. Alle Einrichtungen und der blühende Garten können besichtigt werden. Eine kleine Staudenauswahl wird gegen Spende abgegeben. Der Imkerverein informiert über die Lebensweise der Biene und stellt die verschiedenen Bienenbeuten vor.

Zur süßen Stärkung gibt es Kaffee, Kuchen und Honig.

Wir freuen sich auf Ihren Besuch. Der Eintritt ist frei, Parkplätze sind vorhanden.

14.00 – 17.00 Uhr, Naturkontaktstation, Hasckintweg 24, Wathlingen

## Schreiben SIE doch mal selbst ein Gesetz?

Liebe Menschen in Nienhagen, in diesen Tagen feierte unser Grundgesetz Geburtstag. Ein Gesetz, das uns Freiheit garantiert, die sich viele Menschen in der Welt wünschen. Ein Gesetz, das den Menschen umfangreiche Rechte zusichert. Ein Gesetz, das jedem Menschen seine Würde unantastbar sichert! Jedem Menschen ohne Rücksicht auf seine Nationalität, seine Hautfarbe, seiner Religion. Da waren es schon kluge Menschen, die damals dieses Gesetz geschrieben haben. Die wertvollsten Gesetze kommen aber zusammen, wenn an Ihnen die Menschen mitwirken dürfen und eben nicht nur von den Politikern und Juristen erdacht und formuliert werden.

Aus Anlass des diesjährigen Geburtstages des Grundgesetzes gab es in einigen Städten Aktionen, in denen die Menschen eingeladen wurden, ihre Idee für ein Gesetz einzubringen und da dachte man an kein geringeres Gesetz als eben unsere Verfassung. Diese Idee der Artikel-Ideengeber greife ich gern auf, gute Dinge darf und

sollte man schließlich kopieren. ANGENOMMEN also, Sie dürfen heute unser Grundgesetz um einen Artikel erweitern. Sie dürfen also einen Artikel in das Grundgesetz schreiben. Was würde/soll darin stehen?

Sicher haben Sie eine Idee und wenn das so ist, dann schreiben sie mir. Ihre Vorschläge schreibe ich auf eine Tafel und hängen sie am Neuen Rathaus aus und sende sie zusätzlich an unsere Politiker/innen im Bundestag. Gern mit ihrem Namen (wenn Sie es wünschen) oder auch ohne Namen (wenn Sie es wünschen). Aber denken Sie daran, Artikel sind nicht sehr lang. Nur ein oder zwei Sätze. Los gehts:

Mein neuer Artikel für unsere Verfassung lautet:  
senden an: makel-nienhagen@jdmn.de oder einfach in einem Briefumschlag im Neuen Rathaus Nienhagen abgeben. Ich freue mich über Ihre/Eure Ideen. Herzlichst Ihr /Euer Jörg Makel, Bürgermeister der Gemeinde Nienhagen

## Wathlinger Kandidatin hofft auf den großen Gewinn bei „BINGO!“

An diesem Sonntag wird es für Sabine (59) aus Wathlingen spannend: Die sympathische Bürokauffrau ist dann Kandidatin in der TV-Show „BINGO!“ im NDR Fernsehen. Die Live-Sendung startet um 17 Uhr. Sabine spielt seit 15 Jahren mit bei der beliebten Umweltlotterie und wurde nun per Zufallsgenerator aus Tausenden Bewerbern ausgewählt. Bereits am Samstag reist Sabine nach Hannover und trifft im Hotel dann ihren Mitspieler Gerhard aus Lübeck in Schleswig-Holstein. In der Sendung geht es für Sabine um den Einzug ins Finale „Das süße Glück“. Dort winken bis zu 90.000 Euro Gewinn auf die Hobbymalerin. Außerdem wartet bei „BINGO!“ ein Jackpot von 260.000 Euro auf die Zuschauer zu Hause.



## Kalihalde Wathlingen, LKW-Verkehr Die Online-Umfrage ist mit großem Erfolg gestartet

Ich möchte mich bei den Einwohnerinnen und Einwohnern für die bisherige Zustimmung zu der Online-Umfrage bedanken. Ich hatte lange Zweifel, ob sich der zeitliche Einsatz und der Aufwand für die Homepage und die damit verbundene Umfrage lohnt. Denn seit meinem ersten Artikel im Wathlinger Bote am 25.12.2025 und weiteren 8 Artikeln, in denen ich auf die Situation um die Kalihalde und den Verkehr hingewiesen habe, gab es weder aus der Bevölkerung noch von der Politik öffentliche Äußerungen zu dem Thema, das ließ mich an dem Vorhaben zweifeln. Die vielen Zugriffe auf die Homepage, die ich mit Hilfe einer meiner Söhne in den vergangenen Monaten aufgebaut habe, zeigten jedoch, dass ein großes Interesse an sachlicher Information besteht. Ich war und bin froh, dass sich die Bürgermeister der betroffenen Orte und auch K+S nach persönlichen Gesprächen mit mir, in Statements

auf der Homepage zu der Verkehrsfrage eindeutig festgelegt haben. Die Politik **kann, will oder darf** die Umfrage offiziell nicht unterstützen. Deshalb hängt der Bekanntheitsgrad der Umfrage und damit der Erfolg von einigen Artikel im Bote, in der CZ und in den Zeitungen im Burgdorfer und Uetzer Raum ab. Man kann die Umfrage ebenfalls unterstützen, in dem man den Link [www.kalihalde-umfrage.de](http://www.kalihalde-umfrage.de) in seinem Bekanntenkreis oder in den Vereinen per E-Mail weitergibt und damit auch eine Diskussion um das Thema anstößt. Für einen Erfolg in Brüssel wird jede Stimme benötigt. Denn letztendlich wird die Politik entscheiden. Eine hohe Zustimmungsrate in der Bevölkerung ist für die Genehmigung einer Querung des FFH-Gebietes erforderlich.



derlich. Eine neue, sachliche Argumentation für den Einsatz eines geschlossenen Fördergurtes, welcher das Schutzgebiet minimal belastet, muss überzeugend wirken. Daran kann die Politik nicht vorbei. Die bisherigen Aussagen, der Politiker: „Die gesetzlichen Hürden sind zu hoch und deshalb stellen wir auch keinen Antrag auf Genehmigung, kann man nicht mehr gelten lassen.“

Denn: **Bei allem Respekt vor dem Schutz des FFH-Gebietes, auch der Bürger hat im gleichen Maße einen Anspruch auf einen ausreichenden Schutz vor der Belastung**

### durch den LKW-Verkehr.

Auf der Homepage wird mit Beginn der Umfrage der aktuelle Stand (am 03.06. mit 97 % für das geschlossene Förderband und 3 % für die Umgehungsstraße) angezeigt. Die Anzahl der Kommentare in der Kommentarspalte hat zugenommen. In der Umfrage selbst werden zusammen mit der Abstimmung ebenfalls zahlreiche Kommentare abgegeben. Durch die große Anzahl bekommt man einen guten Eindruck, wie die allgemeine Meinung zum LKW-Verkehr und der angestrebten Lösung ist. Diese Kommentare finden Sie jetzt auch anonymisiert unter dem Menüpunkt „Kommentare“. Vielen Dank für Ihre Unterstützung  
W. Scholz (Dipl. Ing.)

## Ergebnisse des Fußverkehrs-Check umsetzen: Harms: Zur Verlegung der L311 auf den Triftweg gibt es keine Alternative

WATHLINGEN. - Wathlingen baut an einem sicheren Ortskern. Brennpunkte wie die Einmündung Am Thie oder die Kreuzung Kantallee/Hänigser Straße/Lönsstraße stehen im Fokus von Kreis, Land und Gemeinde. Das Ziel: Gefahren für Fußgänger an diesen Kreuzungen drastisch senken. Am Thie ist die Südseite ein Problem. Hier ist die Querung zu breit und stellt eine Gefahr für Bürgerinnen und Bürger da. Ein Kreisverkehr könnte hier eine Lösung sein, um die Verkehr deutlicher zu trennen. An der Kantallee missachten Autofahrer aus der Kantallee oder Lönsstraße oft die Ampel Richtung Hänigsen. Da für diese Verkehrsteilnehmer kein Haltebalkenangebracht wurde, stellt die Ampel eine Sicherheit da, die nicht wirklich gegeben ist. Das Thema ist in Wathlingen nicht neu. Nun soll es aber angegangen werden. Als erstes wird die Schaltzeit für die Fußgänger verlängert. Danach soll geprüft werden, welche Lösung hier denkbar ist. Ein neuer

Kreisverkehr oder eine Vollampel schaffen wären die Optionen für die Zukunft. Bürgermeister Torsten Harms lobt das rasche, gemeinsame Handeln: „Es freut mich, dass wir gemeinsam mit Landkreis und Land konkrete Probleme auf die Agenda bringen konnten und weitere Maßnahmen nun Schritt für Schritt folgen.“ Auch die große Lösung bleibt aktuell: Eine Südumgehung der L311 soll den Durchgangsverkehr langfristig verbannen. Das schafft endlich echte Ruhe, Sicherheit und Aufenthaltsqualität im Ort. Der Landkreis Celle unterstützt diese Maßnahme, das Land ist angesichts der zu erwartenden Kosten zurückhalten. „Sollte es jedoch zur Begrünung kommen gibt es zur Verlegung der L311 keine Alternative“, so Harms der sich auf eine Zusage des heutigen Ministerpräsidenten als Wirtschaftsminister beruft, der versprochen hätte, dass das Land jede sinnvolle Maßnahme unterstützen werde.

## Verwaltungsausschuss stellt Weichen für Jugendplatz und Ortsbild

### Jugendplatz in Wathlingen: Ideen der Jugendlichen stehen im Mittelpunkt

In seiner Sitzung am 12. Mai 2026 hat sich der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Wathlingen intensiv mit der geplanten Schaffung eines Jugendplatzes beschäftigt. Grundlage der Beratungen waren verschiedene Vorschläge, die gemeinsam mit Jugendlichen aus der Gemeinde entwickelt wurden. Dabei wurden unterschiedliche Ideen eingebracht. Unter anderem wurde angeregt, hinter dem Rodelberg ein Sandlager anzulegen, das künftig als Grundlage für eine BMX-Strecke genutzt werden kann. Darüber hinaus äußerte eine Gruppe von Jugendlichen den Wunsch nach einem eingezäunten Bereich, der ihnen als eigenverantwortlich gestalteter Treffpunkt dienen soll. Da noch verschiedene Details zur konkreten Ausgestaltung zu klären sind, hat der Verwaltungsausschuss die endgültige Entscheidung auf die nächste Sitzung vertagt. Ein erster Schritt soll jedoch bereits umgesetzt werden: Für die geplante BMX-Strecke werden zunächst Erdhaufen beziehungsweise ein Sandlager aufgeschüttet.

Bürgermeister Torsten Harms begrüßt die aktive Beteiligung der jungen Generation: „Es ist beeindruckend zu sehen, mit welchem Engagement sich unsere Jugendlichen in die Planungen einbringen. Unser Ziel ist es, einen Ort zu schaffen, der ihren Bedürfnissen entspricht und gleichzeitig Raum für Eigenverantwortung und Gemeinschaft bietet.“ Harms betont weiter: „Mit den ersten Maß-

nahmen für die BMX-Strecke setzen wir bereits ein sichtbares Zeichen. Wir möchten jungen Menschen attraktive Freizeitmöglichkeiten direkt vor Ort bieten und ihre Ideen ernst nehmen.“

### Findling am Ortseingang erhält neue Beschriftung

Neben dem Jugendplatz beschäftigte sich der Verwaltungsausschuss auch mit der Gestaltung des Ortseingangs. Beschlossen wurde, den Findling am Ortseingang künftig mit der Aufschrift „Wathlingen 2022“ zu versehen. Derzeit werden hierfür entsprechende Angebote eingeholt.

„Der Ortseingang ist die Visitenkarte unserer Gemeinde. Mit der Beschriftung schaffen wir einen zusätzlichen Wiedererkennungswert und stärken die Identität Wathlingens“, erklärt Bürgermeister Torsten Harms.

### Gemeinsam die Zukunft gestalten

Die aktuellen Beschlüsse zeigen, dass die Gemeinde Wathlingen ihre Zukunft aktiv und bürgernah gestaltet. Sowohl die Interessen der jungen Generation als auch die Attraktivität und Identität des Ortsbildes stehen dabei im Fokus.

„Wathlingen entwickelt sich kontinuierlich weiter. Dabei setzen wir auf den Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern und auf Projekte, die das Zusammenleben stärken. Die jetzt angestoßenen Maßnahmen sind ein weiterer Baustein für eine lebenswerte und zukunftsorientierte Gemeinde“, so Bürgermeister Torsten Harms abschließend. *Angelika Bätje*

## Aufruf zur Ehrung verdienter Bürgerinnen und Bürger in Wathlingen

Die Gemeinde Wathlingen möchte auch in diesem Jahr im Rahmen des **Bürgerfrühstücks am 30. August** engagierte Bürgerinnen und Bürger ehren, die sich in besonderer Weise für das Gemeindeleben einsetzen.

Gesucht werden Menschen, die durch ihr ehrenamtliches Engagement, sportliche Leistungen, soziale Unterstützung oder durch besondere Projekte und Ideen unsere Gemeinde bereichern und das Miteinander stärken.

Vorgeschlagen werden können Bürgerinnen und Bürger unter anderem in folgenden Bereichen:

- Ehrenamtliches Engagement
- Sportliche Leistungen
- Soziale Unterstützung und Hilfsbereitschaft
- Besondere Projekte oder einmalige Aktionen
- Nachhaltigkeit und Zukunftsgestaltung
- Förderung des Dorflebens und der Gemeinschaft

- Botschafterinnen und Botschafter der Gemeinde
- Stille Helfer des Alltags - Menschen, die oft im Hintergrund wirken und dennoch unverzichtbar für das Gemeindeleben sind

Die Gemeinde möchte damit ausdrücklich auch jene würdigen, die nicht immer im Mittelpunkt stehen, aber mit großem persönlichem Einsatz zum Zusammenhalt und zur Lebensqualität in Wathlingen beitragen. Alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Verbände und Organisationen sind herzlich eingeladen, geeignete Personen vorzuschlagen. Vorschläge können bis zum 31. Juli 2026 bei der Vernetzungsagentur per Email: [vernetzungsagentur@4gpark.de](mailto:vernetzungsagentur@4gpark.de) oder telefonisch bei Carola Michels 05144-49177 eingereicht werden. Bitte fügen Sie eine kurze Begründung zum jeweiligen Vorschlag bei. Die Gemeinde Wathlingen freut sich auf zahlreiche Vorschläge, um das vielfältige Engagement in unserer Gemeinde sichtbar zu machen und gemeinsam zu würdigen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wie bereits im Wathlinger Bote vom 2. Mai 2026 angekündigt wollen der Gemeinderat Nienhagen und der SVN am 15. Juni 2026 gemeinsam mit den Soldatinnen und Soldaten unseres Patenschaftsverbandes aus Celle-Wietzenbruch eine kleine Feststunde anlässlich des 2. Nationalen Veteranentages durchführen.

Im Jahr 2024 hatte der Deutsche Bundestag beschlossen, einen jährlich stattfindenden, nationalen Veteranentag einzuführen. Er dient dem besseren Verständnis zwischen unseren aktiven und ehemaligen Soldatinnen und Soldaten und der Gesellschaft und auch als Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung des geleisteten Dienstes. Sie sind herzlich eingeladen, an unserer kleinen Feier am **Montag, den 15.06.2026 um 16.30 Uhr am Sportplatz in Nienhagen** teilzuhaben.

Im Zuge der Veranstaltung wird der Kommandeur der Lehrgruppe D der Unteroffizierschule des Heeres, Herr Oberstleutnant Tim Holzapfel, verdienten Kameraden das vom Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr verliehene Veteranenabzeichen aushändigen. In dem mit dem Veteranenabzeichen verbundenen Schreiben des Bundesamtes heißt es: „Das Veteranenabzeichen stellt die Werte in den Vordergrund, die uns alle verbinden: Kameradschaft und Pflichterfüllung im treuen Dienst an der Gesellschaft“. Wir freuen uns auf den Dialog mit Ihnen und auf den Austausch mit den Soldatinnen und Soldaten unseres Patenschaftsverbandes sowie mit den vielen Menschen, die unter uns leben und bereits als Ve-

teraninnen und Veteranen ihren Dienst für uns geleistet haben oder auch als Reservistinnen und Reservisten unverändert für uns im Einsatz sind.

Für das leibliche Wohl ist an dem Nachmittag gegen ein kleines Entgelt gesorgt. Zur besseren Planung werden Anmeldungen gern über die Geschäftsstelle des SVN ([geschaeftsstelle@sv-nienhagen.de](mailto:geschaeftsstelle@sv-nienhagen.de)) entgegengenommen.

*Herzlichst Ihr  
Hauke Hauschildt  
Patenschaftsbeauftragter im Gemeinderat  
Nienhagen*



Rund um den 15. Juni 2026

**Den 2. Nationalen  
Veteranentag  
mit Leben füllen**

Mitmachen erwünscht!

Bild: BMVg

Türkisch Islamische Gemeinde Nienhagen e.V. 

# Sommerfest

## Yaz Şenliği

30. Jähriges Jubiläum der Mevlana Moschee



 Sonntag, 14. Juni 2026  
11 - 18 Uhr

 Im Nordfeld 2  
29336 Nienhagen

 Moscheeführungen  
13:00 & 16:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



## Geburtstage vom 8. bis 14. Juni 2026

Wir gratulieren:

<b>Adelheidsdorf</b>		
Dietbert Eitzert	geb. am 10.06.1956	70. Geburtstag
Claus Sommer	geb. am 11.06.1946	80. Geburtstag
Astrid Szameitpreiks	geb. am 11.06.1955	71. Geburtstag
Werner Marschall	geb. am 11.06.1956	70. Geburtstag

<b>Nienhagen</b>		
Alfred Glaudien	geb. am 08.06.1937	89. Geburtstag
Detlef Gradert	geb. am 08.06.1956	70. Geburtstag
Klaus Ost	geb. am 09.06.1951	75. Geburtstag
Astrid Edler	geb. am 09.06.1956	70. Geburtstag
Vera Reimchen	geb. am 10.06.1938	88. Geburtstag
Elvira Krause	geb. am 10.06.1955	71. Geburtstag
Joachim Harms	geb. am 11.06.1950	76. Geburtstag
Uwe Klawon	geb. am 11.06.1956	70. Geburtstag
Astrid Olbrich-Gentz	geb. am 12.06.1949	77. Geburtstag
Hans Christian Lemke	geb. am 12.06.1952	74. Geburtstag
Siegfried Dannenberg	geb. am 12.06.1953	73. Geburtstag
Carsten Kellner	geb. am 12.06.1956	70. Geburtstag
Beate Harms	geb. am 13.06.1953	73. Geburtstag
Rita Hontzia	geb. am 13.06.1955	71. Geburtstag
Ulrich Salzer	geb. am 13.06.1955	71. Geburtstag
Heike Lindner	geb. am 13.06.1956	70. Geburtstag
Bernd König	geb. am 14.06.1950	76. Geburtstag
Hans-Joachim Teschmit	geb. am 14.06.1955	71. Geburtstag

<b>Wathlingen</b>		
Ursula Holtz	geb. am 08.06.1934	92. Geburtstag
Claus-Dieter Becker	geb. am 08.06.1945	81. Geburtstag
Helene Beutler	geb. am 10.06.1928	98. Geburtstag
Peter Labudda	geb. am 11.06.1946	80. Geburtstag
Werner Hage	geb. am 11.06.1947	79. Geburtstag
Jutta Schnorfeil	geb. am 11.06.1948	78. Geburtstag
Helga Lang	geb. am 14.06.1932	94. Geburtstag
Adelheid Meldau	geb. am 14.06.1952	74. Geburtstag

### Leserbrief

## Klimawandel – abgesagt oder was?

Liebe Mitbürger der Samtgemeinde Wathlingen, im April dieses Jahres hat Herr Bürgermeister Makel als Politiker einen mutigen, und auch sehr richtigen Beitrag im WaBo 17 veröffentlicht, indem er auf erreichtes im Klimaschutz hinwies, aber vor den aktuellen Plänen der CDU-Wirtschaftsministerin warnte, die den Klimaschutz abwürgen würden. Gerade jüngst haben auch die Energieminister der Länder unisono zu Protokoll gegeben, dass auch sie die Pläne der Ministerin ablehnen. Das lässt hoffen. Ich bin ja bekanntlich kein großer Fan von unserem Bürgermeister, aber seine wenigen, guten Beiträge sollten gewürdigt werden!

Um so mehr hat mich eine Stellungnahme von Bernd Seffer dazu im WaBo 22 verwundert. Herr Seffer meinte, die Klimakatastrophe findet nicht mehr statt und wir können so weitermachen wie bisher. Dazu folgende Anmerkungen:

- Ich nehme an, Herr Seffer hat seine Information aus der BILD-Zeitung. Diese gehört mehrheitlich dem KKR-Konzern, der sein Geld mit Investitionen im Öl- und Gasbereich verdient. Der KKR-Konzern hat natürlich kein Interesse am Klimaschutz und will möglichst lange sein Geld mit fossilen Energien verdienen. Die BILD-Zeitung ist sozusagen das Presseorgan von KKR. In der BILD-Zeitung stand kürzlich der Blödsinn vom nicht stattfindenden Klimawandel. Was war passiert: Der Weltklimarat IPCC berechnet schon seit Jahrzehnten auf Basis bestimmter, unterschiedlicher Annahmen, wie sich das Klima in den nächsten Jahrzehnten entwickeln könnte. Das ist wichtig, um zu erkennen, welche Faktoren welchen Einfluss auf das Klima haben. Auf Basis dieser Berechnungen wurden z.B. auf der Pariser Klimakonferenz 2015 rechtsverbindliche Maßnahmen für alle Länder beschlossen, um den weltweiten Temperaturanstieg infolge CO2 auf 1,5°C zu begrenzen. Nur, die wenigsten Länder halten die verbindlichen Vorgaben ein, auch Deutschland nicht. Man rechnet jetzt mit einem Temperaturanstieg von etwa 3°C in den nächsten Jahrzehnten, mit den damit verbun-

denen, katastrophalen Folgen für Menschen und Natur. Allerdings wirken die Maßnahmen, die in Paris beschlossen, und zum Teil umgesetzt wurden, langsam. So hat der Weltklimarat kürzlich beschlossen, dass das Modell RCP8.5, welches auf der Annahme aus 2010 basiert, dass kein CO2 reduziert wird, nicht weiterverfolgt wird, weil der CO2 Ausstoß zwischenzeitlich wegen Paris 2015 geringer ist, als damals befürchtet. Die Klimaleugner haben das zum Anlass genommen, in der BILD-Zeitung die Fakenews zu verbreiten, dass es keinen Klimawandel gäbe, und wir so weiter machen könnten wie bisher. KKR lässt grüßen und freut sich, wenn wir weiterhin Öl und Gas verheizen, damit die Gewinne der Konzern weiter sprudeln. Mit einem anschaulichen Vergleich möchte ich ihnen verdeutlichen, was die eigentliche Aussage war: der Weltklimarat hatte 2010 befürchtet und berechnet, dass wir, bildlich gesprochen, mit 100 km/h gegen eine Betonmauer rasen. Jetzt wird festgestellt, dass die beschlossenen Maßnahmen wirken und weniger CO2 ausgestoßen wird als befürchtet, und wir deshalb nur noch mit 90 km/h gegen die Betonmauer fahren. Und die BILD macht daraus eine Schlagzeile wie oben erwähnt, denn 90 km/h ist natürlich kein Problem in den Augen von BILD. Der Weltklimarat hatte aber noch eine weitere Botschaft, die wohlweislich verschwiegen wurde: 2010 war man noch der Meinung, dass, wenn nur genug gebremst werden würde, wir noch vor der Betonmauer zum Stehen kommen, d.h., dass keine Umweltschäden zurückbleiben. Leider haben wir nicht genug gebremst, so dass Experten mit hoher Wahrscheinlichkeit voraussagen, dass wir auf jeden Fall mit einer gewissen Geschwindigkeit gegen die Betonmauer knallen werden. Die Geschwindigkeit hängt nur davon ab, wie stark wir zukünftig bremsen, also CO2 vermeiden, aber wenn wir Frau Reiche hören, möchte diese lieber nochmal richtig Gas geben. Experten reagieren darauf nur noch mit Kopfschütteln. Soviele zur Einordnung der Fakenews, die Herr Seffer hier verbreitet. Der Klimawandel ist schlimm und wird immer

schlimmer. Aktuell haben wir in Frankreich Temperaturen von bis zu 40°C, und in Indien noch wesentlich mehr. Die armen Menschen dort können sich nicht schützen und viele sterben.

- Herr Seffer redet auch von einem deutlichen Wirtschaftswunder, wenn Ausgaben fürs Klima gestrichen werden. Hier spricht die Ahnungslosigkeit! Wirtschaftswachstum kann nur entstehen, wenn auch die Binnenkonjunktur angekurbelt wird, d.h. die Bürger kaufen können und die Industrie investieren kann. Können sie aber gerade nicht, weil sie ihr Geld für Energie ausgeben müssen. BP hat gerade bekannt gegeben, dass sie ihren Gewinn im ersten Quartal verdoppelt haben, was deren Aktionären freut. Dort bleibt gerade das Geld, was eigentlich unsere Konjunktur ankurbeln sollte. Bis auf Sonne und Wind hat Deutschland keine eigene Energieressourcen und muss alles zukaufen. Pro Jahr geben wir etwa 80 Milliarden Euro für Energieeinkäufe aus, und dieses Geld wird buchstäblich verbrannt, um Häuser zu heizen oder mit dem Auto zu fahren. Dieses Jahr wird es noch deutlich mehr werden, eventuell so viel wie in 2022, wo wir den Scheichs, Putin und Co. etwa 140 Milliarden Euro überwiesen haben. Dieses Geld fehlt natürlich den Bürgern und auch der Wirtschaft, um zu investieren. Würden wir dieses Geld in erneuerbarer Energie investieren, würde die Energie konkurrenzlos billig werden, wir schaffen interne Wertschöpfung mit Arbeitsplätzen und machen uns unabhängig von den Despoten dieser Welt. Spanien z.B. ist das schon fast gelungen, dort ist Energie infolge erneuerbarer nur etwa halb so teuer wie bei uns. Im Übrigen hat Trump gerade gedroht, uns den Gasshahn zuzudrehen, wenn wir nicht unsere Klimastandards verringern, damit er noch mehr umweltschädlichen Kram an uns

liefern kann. Wir sind zum Spielball der Despoten dieser Welt geworden, und je schneller wir unabhängig von Gas und Öl werden, um so besser für uns, für die Wirtschaft und für die Umwelt. Wie Herr Habeck schon sagte: „erneuerbare Energie ist Friedensenergie“.

- Es wird ja auch gerne verbreitet, dass Deutschland das Weltklima nicht retten kann. Das stimmt. Aber mit etwa 11 ton CO2/Kopf und Jahr nehmen wir einen Spitzenwert in der Welt ein. Wir können nicht immer mit den Fingern auf andere zeigen und nicht mit gutem Beispiel voran gehen. Aktuell sind wir einer der größten Schmutzfinken in der Welt. Am 10. Mai hatten wir gerade den Tag, an dem wir unseren Jahresanteil an den Ressourcen der Welt verbraucht hatten. D.h., wir Deutschen verbrauchen aktuell etwa die Ressourcen von 3 Erden pro Jahr, und damit Ressourcen, die eigentlich anderen gehören. Und es wird ja auch immer wieder China als negatives Beispiel für Umwelt Frefel genannt. China hat allerdings 18 mal mehr Einwohner als Deutschland (etwa 1,5 Milliarden) und investiert aktuell mehr in erneuerbarer Energie als der Rest der gesamten Welt zusammen. Den Peak an CO2-Ausstoß haben sie bereits überschritten, und Mitte der 30er Jahre wollen sie Klimaneutral sein. China liefert, wir nicht!

Liebe Mitbürger, wir alle sollten entschlossen gegen Fakenews vorgehen, denn wenn wir das nicht tun, deuten andere diese irgendwann in Wahrheit um. Denken wir an unsere Kinder / Enkelkinder, denn diese müssen schmerzlich die Fehler ausbaden, die wir heute machen. Wir sollte die Welt zumindest in einem Zustand hinterlassen, wie wir diese vorgefunden haben! Davon sind wir aber leider noch weit entfernt.

Liebe Grüße  
Detlef Gradert, Bürger aus Nienhagen

# 20 Jahre



# Müller

...ein starkes Team!

**20 Jahre EDEKA Müller in Nienhagen. So langlebig wie unsere Steine.**

**NATURSTEINPARK HORN**  
Urlaub zu Hause

*Herzlichen Glückwunsch!*

Über 1.000 Materialien für Ihren Garten sofort verfügbar.

RISTORANTE · PIZZERIA

*Bei Alda*

Wir gratulieren herzlich zum **20-Jährigen!**

Herzogin-Agnes-Platz 8  
29336 Nienhagen  
Tel.: 0 51 44 - 49 34 32

**WeCon**  
Massivhaus  
Neubau • Anbau • Umbau • Sanierung

Wir gratulieren zum **20. JUBILÄUM**

WeCon Massivhaus GmbH  
Großer Plan 12 | 29221 Celle  
05141-9 313131  
info@wecon-massivhaus.de

## EDEKA Müller feiert 20-jähriges Jubiläum

Ein besonderes Jubiläum steht in Nienhagen an: Der EDEKA-Markt Müller blickt auf 20 erfolgreiche Jahre zurück und lädt aus diesem Anlass zu einem großen Familienfest ein. Das große Finale der Jubiläumsfeierlichkeiten findet am 6. Juni 2026 von 11 bis 18 Uhr auf dem Marktgelände am Klosterhof 34 in Nienhagen statt. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie. Im Mittelpunkt steht eine große Tombola, bei der jedes Los gewinnt. Lose sind vor Ort erhältlich. Neben zahlreichen kleinen Überraschungen winken attraktive Hauptpreise, darunter eine Fassauna für einen Tag, eine Gartenlounge, eine Hängematte, eine

Ninja-Slush-Maschine sowie viele weitere Gewinne. Der gesamte Erlös der Tombola kommt einem guten Zweck zugute. Auch für Unterhaltung und das leibliche Wohl ist gesorgt. Kinder können sich auf einer Hüpfburg austoben oder sich mit Glitzer-Tattoos schmücken lassen. Zuckerwatte, Bratwurst, Getränke und frisch gebackene Waffeln sorgen für das leibliche Wohl. Mit der Jubiläumsveranstaltung bedankt sich das 75-köpfige Team um Jan Müller bei seinen Kundinnen und Kunden für zwei Jahrzehnte Vertrauen und Treue. Marktleitung und Mitarbeitende freuen sich darauf, dieses besondere Ereignis gemeinsam zu feiern und laden alle Interessierten herzlich zum Mitfeiern ein. s.r.



*Salon Oehlmann & Team*

Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum!

Ihr  
*Salon Oehlmann und Team*

Langerbeinstr. 6 – 29336 Nienhagen  
Tel.: 0 51 44 – 24 03 • oehlmannundteam@gmail.com

**Herzlichen Glückwunsch zum 20-jährigen Jubiläum an das Team von EDEKA MÜLLER**

**Wefing**  
Garten & Grundstück

Inhaber: S. Wefing-Bunge  
Dorfstr. 62 B • 29336 Nienhagen  
Tel.: 05144 – 1460 • Mail: info@wefing-garten.de

**NATUR APOTHEKE**

Gesundheit und Harmonie  
*oliven apotheke*

**Gratulation**

Wir gratulieren Jan Müller und seinem Team herzlich zum 20-jährigen Jubiläum!

Die Teams der  
**Oliven Apotheke Ehlershausen** **Oliven Apotheke Nienhagen** **Oliven Apotheke Lachendorf**

**Wir gratulieren ganz herzlich zum 20-jährigen Jubiläum!**

**baumgartner**  
ELEKTRO-INSTALLATIONEN

Alt u. Neubaustallationen  
Kundendienst

**JB**

Klosterhof 26  
29336 Nienhagen

ISDN-Telefonanlagen  
PC-Datennetze  
Antennenanlagen

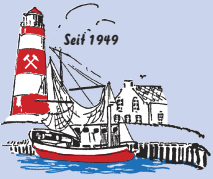
Tel. 051 44 - 93073  
Fax 051 44 - 93074

# Wir gratulieren!

 **FISCH SCHMIDT** 

Herzlichen Glückwunsch  
Jan Müller & Team zum Jubiläum!

Über 60 Jahre  
verkaufen wir schon in Nienhagen.  
Vielen Dank für Ihre Treue zu uns.



Immer mittwochs bei EDEKA Müller  
in Nienhagen von 9.00 - 18.00 Uhr



29352 Großmoor · Tel. 05085-7126  
[www.fisch-schmidt.de](http://www.fisch-schmidt.de)

METALLVERARBEITUNG  
**DENIS STAHL**

Alles  
Gute!

Gewerbering 4a · 29352 Adelheidsdorf  
Tel. 0 51 41 - 219 96 90

Blatt & Blüte

Herzlichen  
Glückwunsch  
zu 20 Jahren!

Butterstieg 1 / Ecke Dorfstr.  
29336 Nienhagen

Tel. 01512 - 268 34 39

 **MOOR  
VERLAG**

Wir gratulieren herzlich  
zum 20-Jährigen!

Partner für Geschäfts-  
und Werbedrucksachen,  
Autobeschriftungen  
und Textildruck.

Gartenstraße 11  
29352 Adelheidsdorf  
Telefon (05085) 7427  
[www.moorverlag.de](http://www.moorverlag.de)



Malermeister  
Norbert Brandt

Wir bringen Farbe  
in Ihr Leben ...

Wir wünschen alles Gute zum 20-Jährigen!

Dorfstraße 80 · 29336 Nienhagen · Telefon (0 51 44) 88 70

Alles Gute!  
**DIE ZOOKISTE**  
Ihr Hundesalon  
in Nienhagen 

Wash your dog

Info: [www.die-zookiste.de](http://www.die-zookiste.de)  
Termine: 0 51 44 - 59 92

Gratulation zu  
20 Jahren!

 **BORSOS**  
*...bei uns bekommen Sie mehr!*

Grenzweg 19 · 29336 Nienhagen  
Tel. 05144 - 69 88 694

[www.borsos-wintergarten.de](http://www.borsos-wintergarten.de)

Restaurant

**Jahnstuben**  
Nienhagen

KROATISCHE SPEZIALITÄTEN

Alles Gute zum  
20-jährigen!

Jahnring 13 · 29336 Nienhagen  
Tel. 0 51 44 / 31 11  
[www.jahnstuben-nienhagen.de](http://www.jahnstuben-nienhagen.de)



GEMEINDE  
**NIENHAGEN**  
gemeinsam Zukunft gestalten

Unsere Ernährung ist eine Art Bankkonto.  
Eine gute Auswahl an Lebensmitteln treffen -  
das ist eine gute Investition in unsere Gesundheit

Da ist es doch gut, wenn wir Versorger vor Ort haben,  
denen wir vertrauen können und die uns  
mit ausgezeichneten Waren versorgen.

Wir danken Jan Müller und dem ganzen Team des  
EDEKA-Marktes Nienhagen für 20 Jahre, in denen uns immer eine  
frische und gesunde Auswahl an Lebensmitteln angeboten wurde.

Auf dass auch weiterhin die Produktvielfalt erhalten bleibt,  
den Kunden weiterhin ein Lächeln entgegen gebracht wird und  
der EDEKA-Markt am Klosterhof ein Teil der guten Versorgung  
und der sozialen Begegnung unseres Dorfes ist.

Herzlichen Glückwunsch

Jörg Makel  
Bürgermeister der Gemeinde Nienhagen

**Hoppe**

mein 16/7 Fleischer

Steindamm 26 / 31311 Hänigsen

05147 / 97855 0

[www.fleischerei-hoppe.de](http://www.fleischerei-hoppe.de)



Wir gratulieren herzlich zum  
20-jährigen Bestehen

**CS**  
GRAFIK

AGENTUR FÜR  
GESTALTUNG & WERBUNG



...und  
die  
Welt  
ist bunt!

Es kommt drauf  
an, was man  
draus macht!

Wir gratulieren zum  
20-jährigen Bestehen  
und wünschen  
weiterhin viel Erfolg!

[www.csgrafik.de](http://www.csgrafik.de)

Cordula Schack  
Langerbeinstraße 18  
Nienhagen  
Telefon 0 51 44 - 97 87 - 0



**Mehrgenerationenhaus KESS Nienhagen**  
 Zentrale: Herzogin-Agnes-Platz 1 · Tel. 05144/970627 · Fax 05144/971428  
 mgh@familienzentrum-KESS.de · www.familienzentrum-kess.de · Instagram: mgh\_familienzentrum\_kess



**KESS Wathlingen**  
 Zweigstelle: Am Markshof 2  
**KESS Wienhausen**  
 Zweigstelle: Hofstraße 5

**Familien- Senioren- und Integrationsbüro der Samtgemeinde Wathlingen**

KESS Nienhagen  
 Montag - Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr  
 und 15.00 - 17.00 Uhr  
 KESS Wathlingen  
 Montag - Freitag, 9.00 - 11.00 Uhr

**BERATUNG**



**BEGEGNUNG**

Einfach kommen und mitmachen! ohne Anmeldung, kostenfrei

**Familientreff mit Frühstück**

Montag und Freitag von 9.00 Uhr - 10.30 Uhr KESS Wathlingen  
 Leitung: Margret Scharpe

**KLÖN-CAFÉ**

**Achtung: Neue Uhrzeit!**

Jeden Montag, 14.30 Uhr - 16.00 Uhr im KESS Nienhagen  
 Leitung: Sigrid Brandes  
 Montag, 15.00 Uhr - 16.30 Uhr KESS Wathlingen  
 Leitung: Margret Scharpe

**Familien-Erlebnis-Treff**

Dienstag, 10.30 Uhr - 12.00 Uhr KESS Wathlingen  
 Leitung: Nicole Kein

**Offener Baby-Treff am Mittwoch**

für "frischgebackene Familien" mit ihren Babys im Alter von 0 - 12 Monaten  
 Auf Euch wartet das Super-Food Porridge mit leckerem Topping.  
 jeden Mittwoch, 10.30 - 12.00 Uhr KESS Nienhagen  
 Leitung: Vivien Luck

**Griffbereit**

Eltern und Kinder im Alter zwischen 1 und 3 Jahren mit und ohne Zuwanderungsgeschichte entdecken gemeinsam Spiel und Sprache  
 Jeden Mittwoch, 15.30 - 17.00 Uhr im KESS Wathlingen  
 Griffbereit fördert die frühkindliche Entwicklung durch kleinkindgerechte Aktivitäten und schafft eine wichtige Grundlage zum Erwerb von Sprachkompetenz. Teilnahme jederzeit und kostenlos. Das Team von Griffbereit freut sich auf Euch.

**Hygge-Zeit – miteinander singen!**

Donnerstag 8.30 Uhr - 8.45 Uhr auf dem Herzogin-Agnes-Platz am KESS

**Offener Baby- und Kleinkind-Treff**

für Familien" mit ihren Babys und Kleinkindern  
 Donnerstag, 10.30 - 12.00 Uhr KESS Nienhagen  
 Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit zum Mittagstisch und können einen kleinen Gemüseeintopf genießen!  
 Leitung: Inga Ernesti

**Väter-Feierabend – Offener Treff**

Zeit mit ihrem Kind verbringen und sich mit anderen Vätern austauschen  
 jeden Donnerstag von 17.00 - 18.00 im KESS Nienhagen  
 Einfach kommen und mitmachen!  
 Leitung: Michel Gottschlich

**Familien-Café am Marktplatz**

Freitag, 15.00 - 16.30 Uhr am KESS Nienhagen  
 Imke Faßbender und Ayfer Dag freuen sich auf Euch!

**Schnack am Morgen**

**Klön-Café mit Frühstück**

Bei einem kleinen Frühstück gemeinsam Zeit verbringen, ein bisschen plaudern und dabei nette Menschen kennenlernen.  
 Freitag, 9.30 Uhr - 11.00 Uhr KESS Nienhagen  
 Ihre Gastgeberin Sigrid Brandes freut sich auf Ihren Besuch!

**Literatur-Treff**

jeden ersten Montag im Monat, 17.00 Uhr - 18.30 Uhr KESS Nienhagen. Leitung: Dorothea Grunwald

**PC-Tablet und Handy-Treff**

Informationen, Austausch und praktische Anleitung für alle Fragen rund um den Computer und Laptop sowie das Tablet und Handy.  
 Mittwoch, 10.06., 9.30 - 11.30 Uhr KESS Nienhagen  
 Leitung: Jens Wöhling

**Lust auf Doppelkopf?**

jeden ersten Mittwoch im Monat, 18.30 - 20.00 Uhr KESS Nienhagen. Leitung: Peter Klages

**Seniorentreff**

Freitag, 19.06.26, 15.00 Uhr - 17.00 Uhr KESS Wathlingen  
 Leitung: Ruth Schreiber und Lucienne Geerits

**KESS Neueste Neuigkeiten:**

**KESS Akademie Vortrag**

**Was ist los mit unseren Kindern?**

Nicht lange stillsitzen können... nicht gut zuhören können...nicht deutlich sprechen können  
 Die Zahl der Kinder mit Wahrnehmungsstörungen, sprachlichen und motorischen Problemen nimmt rasant zu und führt zu Schwierigkeiten im familiären Alltag, in der Kita und den Schulen.  
 Durch die heutige digitale Welt gehen unseren Kindern viele wichtige Sinneserfahrungen verloren, was sich nachteilig auf ihre Sensorik und Motorik auswirkt.  
 In diesem Vortrag erhalten Sie wertvolle Tipps, wie man Kinder spielerisch in ihrer sensomotorischen Entwicklung unterstützen und fördern kann. Ein Skript mit Spielideen wird ausgehändigt.

Montag, 08. Juni 2026 von 17.00 - 18.30 Uhr im KESS Nienhagen  
 Referentin: Antje Parwulski-Kettler, Physiotherapeutin für Säuglingen und Kinder  
 Der Infoabend ist kostenlos! Wir freuen uns über eine Spende! Anmeldung im KESS Büro Nienhagen ist erforderlich unter 05144 / 97 06 27 oder per mail unter mgh@familienzentrum-kess.de

**Wir feiern den Sommer**

**im Familien-Markt-Café**

Freitag, 19. Juni von 15.00 bis 17.00 Uhr KESS Nienhagen



Das erwartet Euch:  
 Muschelwerkstatt  
 Spiel und Spaß z.B. beim Angeln  
 Auftritt der Gruppe "Kleine Yogis" aus Eicklingen  
 Leckeres und Erfrischendes vom sommerlichen Buffet  
 Einfach kommen und mitmachen  
 Das KESS-Team freut sich auf Euch!

**Einladung zum Fest der Sinne und Farben der Tagesmutterläden**

Dienstag, 23. Juni 2026 von 15.30 bis 17.00 Uhr im KESS Nienhagen

Die Tagesmutterläden laden herzlich zu einem fröhlichen Sommerfest für kleine und große Gäste ins KESS nach Nienhagen ein.  
 Eingeladen sind alle Familien aus den Tagesmutterläden sowie Familien mit Kindern unter 3 Jahren aus den Samtgemeinden Wathlingen und Flotwedel.  
 Freut euch auf bunte Bastelaktionen, selbstgemachtes Eis, Kasperltheater und eine schöne gemeinsame Sommerzeit für die ganze Familie.  
 Über einen leckeren Beitrag zum gemeinsamen Büfett freuen sich kleine und große Besucherinnen und Besucher.  
 Anmeldung über die Tagesmutterläden, das KESS-Büro, telefonisch unter 05144 / 97 06 27 oder per mail: mgh@familienzentrum-kess.de  
 Vortrag im KESS Nienhagen



**Von Windows zu Linux wechseln**

**Ein großer Schritt in die digitale Unabhängigkeit**

Montag, 29. Juni 2026 um 19.00 im KESS Nienhagen

Unser digitales Leben befindet sich in der Hand weniger Monopolisten. Microsoft Windows sammelt fleißig Nutzerdaten, zwingt uns immer mehr zur Nutzung des Microsoft-Kontos und lagert unsere Daten in der Microsoft Cloud aus. Wenn sie davon genug haben, begleiten sie unseren Referenten auf seiner Reise in die digitale Freiheit unter Linux. Keine Datenspannung, kein Microsoft Konto, keine Microsoft Cloud. Kein Monopol. Stattdessen die weltweite Gemeinschaft der Open Source Software. Selbstbestimmter Einsatz von kostenloser Software und eigenverantwortlicher Umgang mit den eigenen Daten. Und der Weg in die kostenlose Freiheit ist gar nicht so schwierig. Referent: Andreas Welzien, Linux-Anwender  
 Der Vortrag ist kostenlos! Über eine Spende würden wir uns freuen. Eine Anmeldung ist im KESS Büro erforderlich unter 05144 / 97 06 27 oder per mail: mgh@familienzentrum-kess.de



KESS · KESS · KESS · KESS · KESS

**Nienhagener Rechtsanwaltskanzlei orientiert sich neu**

Auch altbewährtes unterliegt Veränderungen. Fast 30 Jahre lang stand Rechtsanwalt Graf von Perponcher vielen Mitbürgern in der Samtgemeinde Wathlingen mit Rat und Tat auf fast allen Rechtsgebieten zur Seite. Viele menschliche Schicksale hat er in dieser Zeit begleitet. Jetzt hat er beschlossen, seinen Zeitaufwand für die anwaltliche Tätigkeit altersgerecht zu reduzieren.

Seit Anfang Mai 2026 wird die langjährige erfolgreiche Zusammenarbeit von Rechtsanwalt Graf von Perponcher mit Rechtsanwältin Dr. Riedel nunmehr in Kooperation von zwei Standorten aus fortgesetzt. Graf von Perponcher verlegt seinen Kanzleisitz ab dem 1.8.2026 nach Flackenhorst, Trift 18, und bearbeitet dort ausschließlich erbrechtliche Angelegenheiten. Bis dahin ist er weiterhin zu den bekannten Geschäftszeiten, Tel: 05144 9 36 36, in seiner Kanzlei in Nienhagen erreichbar.

Rechtsanwältin Dr. Tanja-Carina Riedel berät und vertritt in ihrer neu eröffneten Kanzlei in Eicklingen, Im Rehen 12, Mandanten in den Tätigkeitsschwerpunkten Arbeitsrecht, Mietrecht und Familienrecht, aber auch in allen anderen Rechtsgebieten. Rechtsanwältin Dr. Riedel ist telefonisch unter der Nummer 05144 560 69 88 oder per E-Mail unter info@anwaltskanzlei-dr-riedel.de zu erreichen.

Die gesamte Organisation und Assistenz beider Rechtsanwältinnen liegt auch zukünftig bei Frau Herrmann und Gräfin von Perponcher.  
 Graf von Perponcher bedankt sich an dieser Stelle bei allen jetzigen und ehemaligen Mitarbeitern, seinen vielen, vielen Mandanten, die er teilweise über Jahrzehnte betreut hat, und den Institutionen der Gemeinde und der Samtgemeinde für ihre Unterstützung und Zusammenarbeit.

**Die POLIZEI informiert:**

**Einbruch in Tankstelle**



Wathlingen (ots) - In der Nacht vom 2.6.2026 ist es in Wathlingen zu einem Einbruch in eine Tankstelle gekommen. Nach bisherigen Erkenntnissen verschafften sich die bislang unbekannt Täter gegen 02:25 Uhr gewaltsam Zutritt zu den Verkaufsräumen in der Nienhagener Straße und entwendeten hieraus unter anderem Tabakwaren und Getränke. Anschließend entfernten sie sich wieder, vermutlich mit einem PKW in Richtung Kirchstraße. Der entstandene Schaden liegt bei circa 15.000 Euro. Wer in dem Zusammenhang verdächtige Beobachtungen gemacht hat, wird gebeten, sich mit der Polizei in Wathlingen unter der Telefonnummer 05144-495460 in Verbindung zu setzen.

## KLEINANZEIGEN

## Suche Reinigungshilfe!

Wir suchen eine zuverlässige und deutschsprachige Haushaltshilfe in einem 2 Personen Haushalt, 1x pro Woche für drei Stunden. Der Stundenlohn beträgt 15 Euro, Tel. 0 51 44 - 5 60 99 36

## Ankauf

Guten Tag, wir vom Hülptingser Automobile suchen Autos jeglicher Art zum Ankauf. Auch mit Mängeln oder Beschädigungen. Erreichbar sind wir unter 0152/14392077 und 0176/57733744 auch per WhatsApp. Wir freuen uns von Ihnen zu hören.

## Terrassendächer,

## Wintergärten, Markisen

Cristian Borsos,  
Grenzweg 19 · 29336 Nienhagen,  
Tel. 05144-69 88 694 oder  
Mobil 0178-1574544.

www.borsos-wintergarten.de

## Ankauf

Wir kaufen  
Wohnmobile + Wohnwagen,  
Tel. 0 39 44 - 3 61 60  
www.wm-aw.de (Fa.)

## Verschiedenes

## Sämtliche Gartenarbeiten

Strauch- und Heckenschnitt, Baumfällung mit Abfuhr, Zaunbau, Vertikutieren, Plattenreinigung und Winterdienst. Preiswert! Tel. 0 51 41 - 977 28 79

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen und suchen einen Partner mit über 35 Jahren Erfahrung?

Wir kümmern uns sachlich und seriös um Ihre Immobilie und verkaufen diese zu marktgerechten Preisen. Kostenlose Einwertung! Sprechen Sie uns an – wir freuen uns auf Sie!

Aue Immobilien e.K 05141/9313131

## Stellenanzeige

Wir brauchen weitere Verstärkung und suchen daher  
**rüstigen Rentner oder Frührentner**  
(gern auch Handwerker)  
für Auslieferungstätigkeit und als Montagehelfer.

Die Bewerbung sollte aus der Samtgemeinde, vorzugsweise Nienhagen kommen.

Bitte melden Sie sich telefonisch unter der Rufnummer 051 44/9786-0

**Schiefelbein**



BAHNHOFSTRASSE 5  
29336 NIENHAGEN

info@schiefelbein-kuechenideen.de

## Chor Großmoor

## Große Hits im Chorgewand

Zu einer musikalischen Zeitreise lädt der Chor Großmoor unter Leitung von Joschua Claassen am Samstag, dem 20.06.26, ein. Auf vielfachen Wunsch wird das Konzert wieder unter freiem Himmel auf dem Gelände der Feuerwehr Adelheidsdorf stattfinden. Dem Publikum wird populäre Musik von den 1930er Jahren bis in die 1990er Jahre geboten, wobei der Chor bei vielen Stücken von einer Band begleitet wird. Im Anschluss dür-

fen sich die Anwesenden über Würste vom Grill sowie ein reichhaltiges Salatbuffet freuen. Sollte es das Wetter erforderlich machen, findet das Konzert in der Sporthalle der Grundschule Adelheidsdorf in unmittelbarer Nachbarschaft statt. Der Eintritt ist frei, der Chor freut sich aber über Spenden für die nächstjährige Schwedenfahrt, bei der der Gastchor des letzten Jahres, „Skara Vocalis“ besucht wird. *Stephan Hentschel*

Kaffee-Klönnmittag beim SoVD OV  
Großmoor am 02.06.26 im DGH Großmoor

Am Dienstag, dem 02.06.26 um 15:00 Uhr trafen sich etliche Mitglieder und Gäste des Ortsverbandes Großmoor zu einem geselligen Kaffee- und Klönnmittag. Der 2. Vorsitzende Andreas Mikula begrüßte die anwesenden Mitglieder und Gäste. Er wies darauf hin, dass es nun nach der Spargelfahrt am Samstag, den 06.06.2026 in die Sommerpause geht. Das nächste Treffen findet dann am 07.08.2026 um 17:00 Uhr am DGH Großmoor statt.

Da wollen wir dann zusammen grillen. Zu diesem Treffen bitte anmelden bei Anne Mikula, Tel. 0151 6714 0367. Danach wurde der Kaffee und die Schnitten bzw. der Kuchen aufgetragen, welches alles von den fleißigen Küchenhelferlein vorbereitet worden war. Die anschließenden Gespräche waren sehr angeregt und man konnte zu dem Schluß kommen, dass sich alle Anwesenden gut amüsierten.



Ich helfe Ihnen günstig bei  
der Gartenarbeit!

Z.B. Hecken und Sträucher schneiden, Baumfällung u. -schnitt, Vertikutierung mit Abfuhr sowie Pflaster- und Dachreinigung, u.s.w.  
Tel. 01 74 - 36 11 797



UNSER SERVICE FÜR IHRE IMMOBILIE

- Garten- und Grundstückspflege
- Baumpflege und Baumfällungen
- Objekt- und Grünanlagenpflege
- Pflaster- und Terrassenreinigung
- Rasenreinigung
- Dachpflege, Rollrasen
- Grabpflege, Grabaufösungen
- weitere Arbeiten auf Anfrage

Inhaber: S. Wefing-Bunge  
Dorfstr. 62 B • 29336 Nienhagen  
Tel.: 05144 - 1460  
Mail: info@wefing-garten.de  
Web: www.wefing-garten.de

## Rechtsanwälte

Rechtsanwalt  
Dr. jur.

**Gerhard Meyer zu Hörste**  
Fachanwalt für Familienrecht, Steuerrecht  
und Agrarrecht

Erbrecht, Höferrecht, Familienrecht,  
Steuerrecht, Verkehrsrecht, Agrarrecht,  
Verkehrsordnungswidrigkeitenrecht,  
Arbeitsrecht und Versicherungsrecht.

Königstraße 18 · 30175 Hannover  
Tel. (0511) 34 22 55 · Fax (0511) 31 45 50  
Tel. Ramlingen (05085) 70 92  
E-Mail: mzh.moe@t-online.de



Premiere gelungen:  
Erste Damen-Planwagenfahrt

Am 30. Mai 2026 war es endlich so weit: Der Dorfgemeinschaftsverein Adelheidsdorf lud zur ersten Damen-Planwagenfahrt ein – und die Resonanz hätte kaum besser sein können. Insgesamt 18 gut gelaunte Ladies

tränke genossen und die liebevoll selbst mitgebrachten Snacks geteilt. Für zusätzliche Unterhaltung sorgten lustige Spiele, bei denen viel gelacht wurde. Auch die Musik durfte natürlich nicht fehlen und verwandelte den



Planwagen schnell in eine rollende Party. Die Teilnehmerinnen waren sich am Ende des Tages einig: Diese Veranstaltung war eine großartige Idee und wurde hervorragend umgesetzt. Ein besonderer Dank gilt den Organisatorinnen Manuela Hinrichs und Claudia Rickens, die mit viel Engagement und Herzblut für einen rundum gelungenen Tag sorgten.

Das Fazit aller Mitfahrerinnen war eindeutig: Das muss wiederholt werden! Deshalb schon jetzt vormerken:

Save the Date: 29. Mai 2027

Der Dorfgemeinschaftsverein Adelheidsdorf freut sich schon heute auf die nächste Damen-Planwagenfahrt und viele fröhliche Stunden in bester Gesellschaft.

Text: *Niko Rickens, 1. Vorsitzender*  
Foto: *Marco Hinrichs, 1. Kassenwart*

Großes Engagement der Dorfgemeinschaft:

Müllsammelaktion in Adelheidsdorf erfolgreich

Die jährliche Müllsammelaktion in der Gemeinde Adelheidsdorf ist wieder als große Gemeinschaftsaktion verlaufen. Zahlreiche Sammler, Eltern und ihre Kinder, haben an der seit 1999 im Jahresrhythmus veranstalteten Aktion teilgenommen. Und wieder sind auch neue Personen dabei gewesen, die die Bedeutung dieser ehrenamtlichen Arbeit erkannt haben. Dabei waren es wieder viele Gegenstände, die einfach auch als Wertstoff hätten entsorgt werden können. Viel Glas wurde aufgelesen, vor allem Weinflaschen, aber auch Pfandgut, darüberhinaus – trotz erheblicher und langfristiger Schädigung der Umwelt – viele Ziga-

rettenkippen, Blechdosen, Bauschutt, eine Maurerkelle und ein Reifen. „Besonders an den Bushaltestellen war es schlimm“, sagte Sabrina Startschikow. „Und wir fanden auch viel Burger-King-Müll“, ergänzte Friederike Lienau. Der Abfallzweckverband Celle hatte einen 4-Kubikmeter-Container bereitgestellt. Der war am Ende aber gerade mal zu einem Viertel gefüllt – ein gutes Signal, das von den Menschen in der Gemeinde mit ihren durchlaufenden Ortsteilen Adelheidsdorf, Großmoor und Dasselbruch ausgeht. Im Anschluss wurde wieder bei der Begegnungsstätte gegrillt. *Matthias Blazek, Foto: Simone Sommer*



**Es war ein sehr schönes und sehr gut besuchtes Fest.** Vom 15.-17.05.2026 fand wieder das Schützen- und Volksfest in Großmoor statt. Gestartet hat das Schützenfest am 10.05. mit dem traditionellen Eiersammeln unserer Jugend. Diese wurden musikalisch durch den Spielmannszug Nienhagen begleitet. Am Mittwoch den 13.05. wur-

**Schützen- und Volksfest vom 15. - 17. Mai 2026 in Großmoor**



Der 1. Vorsitzende Kai Eitzert  
Bürgermeisterin Heike Behrens  
Pastor Rösler-Israel



Damenbeste und Herr Damenbeste  
Bei der „Damenbeste“ und dem Vizekönig



Bei der „Mädchenbeste“-1



Bei der „Mädchenbeste“-2  
Bei der „Mädchenbeste“-3 →

de der Schützenplatz vorbereitet und die Fahnen im Dorf aufgehängt. Am Freitag den 15.05. startete das Schützenfest mit dem Schmücken der Wagen und des Zeltes. Nun war alles vorbereitet und am Freitagabend startete unser Schützenfest mit sehr guter Laune und dem offiziellen Aufmarsch der alten Majestäten 2025. Der 1. Vorsitzende Kai Eitzert begrüßte die Majestäten, die zahlreichen Mitglieder des Schützenvereins sowie die Bewohner unserer Dörfer.

**Vereinspokalschießen**  
Die Sieger des Vereinspokalschießens sind geehrt worden. Insgesamt hatten 21 Mannschaften teilgenommen. Den ersten Platz erreichten Die guten Hirten, den zweiten Platz die Landfrauen Großmoor/Dasselsbruch und den dritten Platz De Moorböcke 1. Alle Gäste ehrten die Teilnehmer und Sieger beim Vereinspokalschießen mit einem dreifachen Gut Ziel. **Volkskönigschießen**



Bei der Juniorenkönigin

Nun wurde der **Volkskönig** proklamiert. Die Ergebnisse waren sehr gut und eng beieinander. Dieses Mal schaffte es **Niko Rickens zum Volkskönig**. Den zweiten Platz belegte Andre Bosse, den dritten Platz Claudia Rickens.

Die Anwesenden ehrten auch die Teilnehmer und Sieger des Volkskönigschießens mit einem dreifachen Gut Ziel. Der Verein bedankt sich über die zahlreiche Teilnahme und freut sich, den Schießsport über diese Ehrungen jedem aus unserem Dorf näher bringen zu können.



Beim Gottesdienst

Im Anschluss an die Proklamation haben die Majestäten 2025 Freigetranke für alle Besucher des Zeltes spendiert. Nun wurde der offizielle Teil mit dem Hinweis auf ein spaßiges und freudiges Wochenende geschlossen und das **DJ-Team von Marcel Kröger** heizte den Anwesenden bis nach Mitternacht ordentlich ein.

**Samstag – Der Festumzug**  
Am Samstag um 11:00 Uhr ließen der General, der Speiß und der 1. Vorsitzende die Schützen auf dem Festplatz antreten. Dieses Jahr hieß es wieder Aufsitzen auf die festlich geschmückten Anhänger zur Abholung der Majestäten und Aufhängen der Königsscheiben. Musikalisch begleitet wurde der Festumzug durch den Spielmannszug Garßen/Hambühren.

Als erstes ging es zum Vizekönig. Unser **Vizekönig ist Lucas Rieck** mit seiner Vizekönigin Leonie Hoch. Da Vizekönig und Damenbeste in derselben Straße gegenüber voneinander wohnen, wurden beide Ehrungen zusammengelegt – eine schöne Besonderheit dieses Schützenfestes. Zuerst ließ der Speiß antreten, Lucas und Leonie schritten die Front ab. Lucas erhielt seine Vizekönigskette von seinem Vorgänger Franz Meyer, Leonie ihre Vizeköniginnen-Krone von ihrer Vorgängerin. Feierlich wurde die Vizekönigsscheibe aufgehängt. Direkt gegenüber, auf der anderen Straßenseite, wurde die **Damenbeste Anja Ede** geehrt. Beim diesjährigen Damenbestenschießen gingen vier Schützinnen ins Stechen. Beste Dame wurde Ingrid Berg-Below. Die Damenbeste wird durch ihren Mann, Herrn Damenbeste Ralf, und ihre Adjutantin Alexandra Klöpfer unterstützt. Nachdem traditionsgemäß der Festumzug abgeschlossen wurde, nahm Anja Ede die Damenbestenkette von ihrer Vorgängerin, Alex Klöpfer, entgegen. Ralf bekam die Herr-Damenbeste-Krawatte von seinem Vorgänger Ingo. Danach wurde auch die Damenbestenscheibe feierlich aufgehängt. Die Plaketten der Damen gingen in diesem Jahr an Leonie Hoch, Ingrid Berg-Below und Maren Ritzke.

Anschließend feierten Vizekönig und Damenbeste gemeinsam auf einem Umtrunk mit Schnittchen, Kuchen und Ehrenrantz. Es war eine besonders schöne und gemütliche Runde, bis der Speiß zum Aufbruch drängte. Als nächstes führen wir zur **Mädchenbesten Mira Apelt**. Den zweiten Platz erreichte Mona Petersen. Die Mädchenbeste übernahm die Königswürde von ihrer Vorgängerin, Alia Bierschwale, und die Mädchenbestenscheibe wurde aufgehängt. Bei dieser Abholung wurde zugleich auch die **Lichtpunktönigin Laura Bierschwale** geehrt. Den zweiten Platz hatte Claas Müller belegt, den dritten Tessa Holland Letz. Die Kinderkönigscheibe wurde feierlich übergeben.

Dann ging es weiter zu unserem **Jugendkönig Lars Meyer**. Nach dem Abschreiten des Umzugs erhielt Lars die Jugendkönigskette und die Jugendkönigscheibe wurde aufgehängt.

Nun ging es weiter zur **Juniorenkönigin Adriana Hinrichs**. Den zweiten Platz erreichte Jayden Joel Panzer. Im Stechen gab es ein Kopfan-Kopf-Rennen. Nach der Abnahme des Umzugs durch unsere Juniorenkönigin wurde ihr die Würdenkette von ihrer Vorgängerin Alina Schmidt überreicht und die Juniorenscheibe aufgehängt. Nun wurde das letzte Mal von den Wagen abgestiegen und wir marschierten zum König.



Die Majestäten

Unser neuer **König ist Gerd Below** mit seiner Königin Ingrid und Adjutant Michael Ritzke. Gerd stellte das Schützenfest unter das Motto **Schützenfest der guten Laune** und trug stolz den Titel **Gerd der Hilfsbereite Alleskönner**. Nach Übergabe der Königskette von seinem Vorgänger Wolfgang Grube und der Übergabe der Königskrone an Ingrid schritten die beiden die Front ab und die Königsscheibe wurde angebracht. Gerd freute sich riesig über seine Königswürde. Ganz besonders freute sich unserer Ehren-damenleiterin Ilse Bierschwale und der Ehrenvorsitzenden Horst Hinrichs dabei. Der 1. Vorsitzende bedankte sich zudem bei Patrick Lindemann, dessen Familie und seiner Crew für die Bewirtung und Organisation des Festplatzes. Dirk Meyer vom Kreis-schützenbund nahm die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften und besondere Verdienste im Schützenverein vor. Den Wanderpokal für besondere Verdienste übergab der erste Vorsitzende in diesem Jahr an Michael Ritzke, der sich seit Jahren für den Verein einsetzt.

**Großer Festumzug**  
Um 14:30 Uhr startete der große Festumzug mit dem Schützenverein und Abordnungen der Vereine und Verbände aus Adelheidsdorf, Dasselsbruch und Großmoor, sowie unseren befreundeten Schützenvereinen aus Nienhagen, Wathlingen, Westercelle, Arpke und der Schützengesellschaft Hehlentor. Der Festumzug wurde musikalisch vom Spielmannszug Garßen/Hambühren und den Music And Dancecorps Seelze e.V. begleitet. Der Festumzug führte von der Hauptstraße über den Kiebitzkamp und Finkenweg zurück zum Festplatz.

Nach der Rückkehr des Festumzuges gab es noch einen Ehrenrantz aller Majestäten der anwesenden Schützenvereine. Die Fahnen und Spielmannszüge marschierten nun ins Festzelt und der gemütliche Nachmittag begann mit Kaffee und Kuchen sowie einem Konzert der genannten Musikzüge.

**Kinderprogramm und Unterhaltung**  
Die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen ver-

lingen, Westercelle und Nienhagen. Ferner waren unser Samtgemeindebürgermeister Claudia Sommer mit Mann, unsere Bürgermeisterin Heike Behrens mit Mann, unsere Ehren-damenleiterin Ilse Bierschwale und der Ehrenvorsitzenden Horst Hinrichs dabei. Der 1. Vorsitzende bedankte sich zudem bei Patrick Lindemann, dessen Familie und seiner Crew für die Bewirtung und Organisation des Festplatzes. Dirk Meyer vom Kreis-schützenbund nahm die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften und besondere Verdienste im Schützenverein vor. Den Wanderpokal für besondere Verdienste übergab der erste Vorsitzende in diesem Jahr an Michael Ritzke, der sich seit Jahren für den Verein einsetzt.

**Großer Festumzug**  
Um 14:30 Uhr startete der große Festumzug mit dem Schützenverein und Abordnungen der Vereine und Verbände aus Adelheidsdorf, Dasselsbruch und Großmoor, sowie unseren befreundeten Schützenvereinen aus Nienhagen, Wathlingen, Westercelle, Arpke und der Schützengesellschaft Hehlentor. Der Festumzug wurde musikalisch vom Spielmannszug Garßen/Hambühren und den Music And Dancecorps Seelze e.V. begleitet. Der Festumzug führte von der Hauptstraße über den Kiebitzkamp und Finkenweg zurück zum Festplatz.

Nach der Rückkehr des Festumzuges gab es noch einen Ehrenrantz aller Majestäten der anwesenden Schützenvereine. Die Fahnen und Spielmannszüge marschierten nun ins Festzelt und der gemütliche Nachmittag begann mit Kaffee und Kuchen sowie einem Konzert der genannten Musikzüge.

**Kinderprogramm und Unterhaltung**  
Die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen ver-



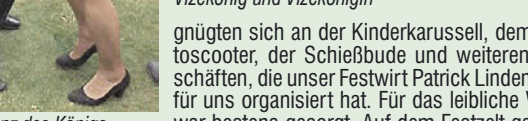
Beim König



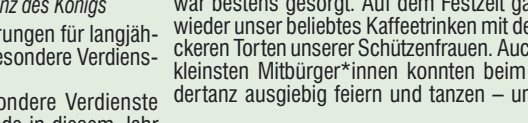
König und Königin  
Jugendkönig  
Juniorenkönigin



Vizekönig und Vizekönigin



Lichtpunktönigin



Ehrentanz des Königs



Unsere erfolgreiche Jugend



unsere Jugend 2



Trompetensolo beim König



Die Frauen des Königs



Damenleitung



Ehrenvorsitzender



Ehrenvorsitzende



Volkskönig

Majestäten feierten beim Kindertanz intensiv mit und motivierte die Kinder mit großer Begeisterung. In diesem Jahr wurde auch wieder an beiden Tagen ein kostenfreies **Kinderschminken** angeboten, welches viele Kinder und auch Erwachsene sehr gern angenommen haben. **Abschluss**  
Unsere Schützenschwestern und Schützenbrüder feierten zusammen mit den befreundeten Vereinen und allen anderen Bürgern bis in den Abend. Wieder ging das schönste Fest im Jahr wie im Fluge vorbei. So können wir auch dieses Mal wieder nur sagen: Es war so schön mit euch und wir freuen uns auf's nächste Schützenfest in Großmoor. Bis zum nächsten Jahr.



Wanderpokal für besondere Leistungen

**Ergebnistabellen und weitere Fotos folgen im nächsten Wathlinger Boten**

Neues Mitglied



Das Königspaar mit Adjutant



Ehemalige und aktuelle Vorsitzende



Vereinspokal



Ehrungen



Ehrungen 15 Jahre Schützenverein



Ehrungen 25 Jahre Schützenverein



Ehrungen 50 Jahre Schützenverein



Ehrungen 60 Jahre Schützenverein



Kuchenbuffet und nette Bedienung



Vereinspokal



Ehrung für besondere Leistungen und Verdienste

Die Listenaufstellung für die Kommunalwahl 2026 rückt auch für den Ortsverband Wathlingen & Flotwedel von Bündnis90 / Die Grünen näher. Die Kandidatinnen und Kandidaten treffen sich schon regelmäßig, um gemeinsam Themen für die Kommunalpolitik festzulegen.

Unterstützt vom stellvertretenden Bürgermeister und langjährigem Kommunalpolitiker Thomas Müller bereiten sich auch einige neue Gesichter auf den Wahlkampf vor.



Lea Wittkowski, Tomas Binnewies, Tobias Burdinski und Ellen Stucke vor dem Rathaus in Nienhagen (v.l.)

Einig sind sich Lea, Tomas, Tobias und Ellen, dass Nachhaltigkeit viele Aspekte hat. Klimaschutz, Biodiversität und gute Bildungsmöglichkeiten, Investitionen in Infrastruktur und Lebensqualität müssen mit den finanziellen Möglichkeiten der Kommune in Einklang gebracht werden. Hier sind kreative Ideen und konstruktive Diskussionen im Gemeinderat gefragt. Gemeinsam wollen wir neuen Schwung in die Vertretung der Bürgerinnen und Bürger bringen.

Einige Ideen wollen wir in den nächsten Monaten gemeinsam mit den Menschen in Nienhagen entwickeln, wir informieren hier im Wathlinger Boten über die Veranstaltungen.

Du interessierst dich für Kommunalpolitik und möchtest dich aktiv für eine nachhaltige und vernünftige Politik in Nienhagen, Adelheidsdorf oder Wathlingen einsetzen? Dann melde dich jetzt schnell und werde Teil des engagierten Teams. Eine Mitgliedschaft bei den Grünen ist nicht notwendig, alle die unsere Werte teilen, sind herzlich willkommen.

Kontakt: ellen.stucke@gruene-celle.de

Ellen Stucke, OV Wathlingen & Flotwedel Bündnis 90 / Die Grünen

**„Die Seele zum Klingen bringen“ –  
Volkslieder und andere Lieder  
beim Info-Nachmittag am 10. Juni 2026**

Musik verbindet - sie ist eine der ursprünglichsten Formen des Ausdrucks und begleitet Menschen von den ersten Momenten des Lebens bis ins hohe Alter. Auf ganz unterschiedliche Weise entfaltet sie ihre Wirkung: Sie kann beruhigen oder beleben, sie eröffnet Wege der Kommunikation und stärkt die emotionale sowie kulturelle Teilhabe am Leben.

Dieser etwas andere Info-Nachmittag steht ganz im Zeichen der Musik. Ein abwechslungsreich gestaltetes musikalisches Programm lädt dazu ein, Erinnerungen wachzurufen, das Herz zu berühren und einfach gutzutun.

Pastor Uwe Schmidt-Seffers gestaltet diesen Nachmittag mit einem liebevoll zusammengestellten Potpourri aus Volksliedern, bekannten Schlagern und einem vertrauten Kirchenlied. Dabei steht nicht das bloße Zuhören im Vordergrund - vielmehr ist das gemeinsame Singen ausdrücklich erwünscht und bildet den Mittelpunkt der Veranstaltung.

Musikalisch begleitet wird der Nachmittag von Maika Jensen am Klavier. Mit ihrer einfühlsamen Pianobegleitung schafft sie einen warmen und lebendigen Rahmen für die Lieder. Zwischen den Liedern werden kleine, passende Beiträge und Gedanken eingestreut, die den Liedern Raum geben, zum

Schmunzeln anregen oder zum kurzen Innhalten einladen. So entsteht eine heitere, kurzweilige und zugleich wohltuende Mischung, die Körper und Seele anspricht. Dieser Nachmittag möchte Gemeinschaft fördern, Freude schenken und zeigen, wie verbindend und belebend Musik sein kann - unabhängig von Alter oder musikalischen Vorkenntnissen.

Der Info-Nachmittag des SoVD-Ortsverbandes Nienhagen am 10. Juni 2026 beginnt um 14.30 Uhr und findet im Hagensaal in Nienhagen statt. Alle Mitglieder und Interessierten, die Lust haben, einen musikalischen Nachmittag mit einer guten Tasse Kaffee oder Tee und einer großen Auswahl an leckeren Kuchen zu erleben, sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich und kann ab sofort bei Carmen Kahle Tel. 0170-3252012, Ingrid Lerch Tel. 05144-6674961 oder 01523-8943635, Elke Blazy 05144-2662 oder 0173-4398395, Annette Kesselhut 0172-5111046 sowie unter anmeldung@kesselhut-papenhorst.de erfolgen. Unter den o.a. Handynummern ist auch eine Anmeldung oder Anfrage per WhatsApp möglich. Wenn keine passende Möglichkeit besteht, zur Veranstaltung zu kommen, einfach bei der Anmeldung Bescheid geben und eine Mitfahrgelegenheit wird organisiert.

**Regional, nachhaltig und mit Herz: Vortrag über Safftherstellung begeistert beim Frauenfrühstück des SoVD Ortsverbandes Nienhagen**

Der SoVD Ortsverband Nienhagen hatte auch im Mai wieder zum beliebten Frauenfrühstück eingeladen - und fast 50 Frauen folgten der Einladung von Frauensprecherin Carmen Kahle. An den liebevoll dekorierten Frühstückstischen erwartete die Gäste erneut eine kleine Aufmerksamkeit der Klön- und Bastelgruppe: Jedes Gedeck war mit einer selbst gefertigten Aufmerksamkeit geschmückt, die später mit nach Hause genommen werden konnte.

Nach der Begrüßung wurde zunächst in gemütlicher Runde gemeinsam gefrühstückt. Das abwechslungsreiche und ansprechend angerichtete Buffet ließ kaum Wünsche offen und fand großen Zuspruch bei den Teilnehmerinnen.

Im Mittelpunkt des Vormittags stand anschließend der Vortrag von Frank Mauritz vom Habighorster Saftladen. Mit viel Begeisterung und spürbarer Leidenschaft berichtete er über die Entstehung seines Familienbetriebes und gab spannende Einblicke in die Welt der Safftherstellung. Begonnen habe alles eher zufällig, erzählte Mauritz schmunzelnd. Während eines Urlaubs in Slowenien kaufte er 1992 eine Saftpresse - zunächst einfach zum Ausprobieren. Im ersten Jahr entstanden gerade einmal acht Liter Saft, im zweiten bereits 50 Liter. Gemeinsam mit seiner Frau Marlies experimentierte er immer

weiter, pflanzte auf seiner Hofstelle zusätzliche Obstbäume und entwickelte die kleine Idee Schritt für Schritt zu einem erfolgreichen Betrieb.

Heute bewirtschaftet die Familie rund sechs Hektar Obst- und Beerenflächen mit vor allem Äpfeln, Birnen, Quitten, Aronia und Rhabarber. Besonders wichtig sei ihnen dabei die Vielfalt der Sorten. Teilweise werde auch Obst zugekauft, wenn qualitativ hochwertige Früchte verfügbar seien. Der Betrieb wuchs stetig weiter, sodass schließlich der Umzug in den ehemaligen Dorfrug in Habighorst erfolgte, wo nun ausreichend Platz für Produktion und Verkauf vorhanden ist.

Anschaulich erklärte Mauritz den Weg der Früchte bis in die Flasche. Angeliefertes Obst müsse sauber und frei von Fäulnis sein, werde zunächst vorgewaschen, gewaschen, anschließend mit bis zu 14 Tonnen Druck gepresst und der Saft auf 82 Grad Celsius erhitzt. Auch eine Gemüsewaschmaschine ist vorhanden, so Mauritz. Mithilfe eines Jodstärketests werde außerdem der Reifegrad und somit der Säuregehalt bestimmt. Besonders interessant fanden die Zuhörerinnen, dass der Habighorster Saftladen zu den wenigen Mostereien ge-

hört, die auch Weintrauben und Aronia-beeren verarbeiten.

Produziert werden jährlich zwischen 60.000 und 80.000 Liter Saft - je nachdem, wie die Ernte ausfällt. Neben der Verarbeitung eigener Früchte bietet der Betrieb auch Lohnmosterei an. Dabei können ausdrücklich auch haushaltübliche Mengen von zehn bis 20 Kilogramm angeliefert werden. Das sei ihm und seiner Frau sehr wichtig, erklärte Mauritz. Abgefüllt wird sowohl in sogenannte Optimalflaschen, die starke Hitzeschwankungen aushalten, als auch in Drei- und Fünf-Liter-Beutel. Nachhaltigkeit spielt ebenfalls eine wichtige Rolle. Die Flaschen seien Pfandflaschen, so Mauritz und würden bei ihm in einer Flaschenwaschanlage gereinigt. Die beim Pressen entstehenden Reste werden als Tierfutter verwendet oder an Biogasanlagen weitergegeben. Außerdem werden Früchte gedörrt oder zu Pulver verarbeitet. Inzwischen vertreibt der Habighorster Saftladen seine Produkte in 13 Hoffläden und öffnet zudem jeden Mittwoch den Verkauf im Dorfrug. Auch zahlreiche praktische Tipps hatte Mauritz im Gepäck. So eigne sich für Birnensaft besonders die Mostbirne, da sie mehr Säure enthalte und den Saft dadurch haltbarer mache, erklärte Frank Mauritz. Zudem sollten Birnen zum Mosten



Mit einer kleinen Aufmerksamkeit bedankte sich Frauensprecherin Carmen Kahle bei Frank Mauritz

möglichst hart verarbeitet werden. Die vielen Fragen während und nach dem Vortrag zeigten das große Interesse der Frauen. Zum Abschluss konnten verschiedene Säfte des Habighorster Saftladens verkostet und auch gekauft werden - ein Angebot, von dem rege Gebrauch gemacht wurde.

Gemeinsam gefrühstückt wird wieder am 18. Juni 2026. An diesem Vormittag wird Annekathrin Dolzenberg erläutern, was Pflegeberatung nach § 37 Absatz 3 Sozialgesetzbuch XI bedeutet und warum diese so wichtig ist. Alle Frauen des SoVD Ortsverbandes Nienhagen und Gäste sind herzlich eingeladen.

Fotos Gisela Janßen



Die von den Basteldamen des SoVD Ortsverbandes Nienhagen liebevoll hergestellten Aufmerksamkeiten begrüßten die Teilnehmerinnen des Frauenfrühstücks an ihren Plätzen



Frauensprecherin Carmen Kahle begrüßte die anwesenden Frauen und freute sich über die rege Teilnahme



Zum Abschluss konnten verschiedene Säfte verkostet und auch gekauft werden



Mit großem Interesse verfolgten die Frauen den Vortrag von Frank Mauritz vom Habighorster Saftladen, der mit Begeisterung und großer Leidenschaft über die Entstehung des Betriebes und die Safftherstellung berichtete

# Kalihaldenabdeckung – Wir wollen umfassenden Schutz statt Scheinlösung!



Kalihaldenabdeckungen funktionieren nicht – aktuelle Versackung im südöstlichen Bereich der abgedeckten Kalihalde von 21.05.2026

Die BI Umwelt Wathlingen hat die Probleme rund um die Kalihalde in Wathlingen, deren geplante Abdeckung sowie das ehemalige Bergwerk und dessen Flutung aktuell in einem Flyer anschaulich und kompakt zusammengefasst (einsehbar unter [www.biuw.de](http://www.biuw.de)). In diesen Zusammenhängen ist ein wichtiger Punkt der Transportverkehr zur Haldendeponie und zur Lkw-Entladeanlage für fremde Salzwässer. Der jeweilige Anlieferverkehr soll mitten durch die umliegenden Dörfer laufen. Darauf haben wir immer wieder hingewiesen. Nicht nur das – wir (und nur wir) haben bereits im Erörterungstermin am 07.02.2019 geltend gemacht, dass eine Entscheidung über die Haldenabdeckung ohne eine Lösung hinsichtlich der Anlieferverkehre nicht erfolgen darf. Die Verkehrsproblematik ist daher ein wesentlicher Punkt unserer Klage gegen die Haldenabdeckung. Der Bürgermeister der Gemeinde Wathlingen, Harms, ignoriert das Problem seit geraumer Zeit völlig und erklärt den Einwohnern bis heute nicht einmal, ob überhaupt und ggf. wie sich die Gemeinde gegen den Lkw-Verkehr zur Wehr setzt. Der Nienhäger Bürgermeister Makel hat sich im letzten Wathlinger Boten immerhin zu Wort gemeldet und zutreffend darauf hingewiesen, dass es sich bei der herumgeisternden Idee eines Transportbandes durch das Naturschutzgebiet Brand um eine unrealistische **Scheinlösung** handelt, die noch dazu **aus-**

**schließlich die Nienhäger belasten würde.** Wir als BI halten eine Verkehrslösung im Sinne von Bürgern und Umwelt ohnehin für **unmöglich** und weder vom Land noch von K+S gewollt. Vor allem aber dürfen Mensch und Natur nicht gegeneinander ausgespielt werden! Aus unserer Sicht dient schon die Suche nach vermeintlichen Lösungen für den Lkw-Verkehr nur dem Versuch, die Öffentlichkeit zu beruhigen und damit den Interessen von K+S. Sie macht auch gar keinen Sinn, denn: 1. Kalihaldenabdeckungen funktionieren nicht Wir stellen an der bereits abgedeckten Kalirückstandshalde in Sehnde seit Jahren Versackungen fest – so erneut am 21. Mai dieses Jahres. Mittlerweile auch schon in Bereichen, die laut K+S sicher sein müssten (CZ vom 19.09.2025). Laut des dortigen

Planfeststellungsbeschlusses vom LBEG hätte es aber **niemals** zu irgendwelchen Versackungen kommen dürfen! Die einzige logische Erklärung für wiederkehrende Versackungen ist die fortdauernde Auflösung des Salzes unter der Abdeckung durch eindringendes Niederschlagswasser.

2. Flutungen von Kalibergwerken stellen eine Gefahr für die Sicherheit der Bevölkerung und das Eigentum an Immobilien dar. Dazu auszugswise aus Antworten der **Niedersächsischen Landesregierung** auf eine sogenannte „Kleine Anfrage“ eines örtlichen Landtagsabgeordneten (Druck-sache 19/9865) vom 19.02.2026: Antwort auf Frage 13. Mögliche Schadenverläufe eines Bergwerkskollapses *Nach Auskunft des LBEG sind bei einer planmäßigen Flutung schwerwiegende Schadenverläufe grundsätzlich nicht zu erwarten, (...) Sollte es dennoch infolge der Flutung zu Brüchen von Stützpfeilern oder Schweben kommen, reichen die möglichen Schadenverläufe - abhängig von Geologie, Gruben-geometrie und Überdeckung - von lokalen untertägigen Pfeilerbrüchen mit Umlenkung der Spannungen bis hin zu großräumigen Hohlräumverformungen und langfristigen Senkungen des Deckgebirges. In ungünstigen Fällen und bei geringer Überdeckung*

*könnten auch Tagesbrüche oder Subrosions-trichter entstehen.* Antwort auf Frage 35. Mögliche Folgen eines Bergwerkskollapses für Gebäude *Für Gebäude und sonstige bauliche Anlagen könnten sich bei einem Kollaps Setzungen, Rissbildungen oder im Extremfall Tagesbrüche mit Einsturzgefahr ergeben.* Antwort auf Frage 37. Entschädigungsregelungen für Immobilieneigentümer *Für Gebäudeschäden infolge eines Bergwerkskollapses haftet nach geltender Rechtslage grundsätzlich der Bergbauunternehmer (...)*

**Komplexer wird die Situation, wenn der Verantwortliche Unternehmer nicht mehr existiert oder wirtschaftlich nicht mehr leistungsfähig ist; in solchen Fällen stellen sich Fragen der Rechtsnachfolge oder - je nach Konstellation - einer möglichen staatlichen Beteiligung.** Auf eine „mögliche“ staatliche „Beteiligung“ will im Fall eines schwer beschädigten Eigenheims sicherlich niemand angewiesen sein. LBEG und Landesregierung schließen erhebliche Schäden jedenfalls nicht aus. Die BI Umwelt Wathlingen fordert daher konsequent die Beseitigung der Kalihalde und die Sicherung des Bergwerkes mit dem Salz der Halde! Dafür werden wir auch weiterhin gerichtliche Hilfe in Anspruch nehmen. Wir schützen Wathlingen (und Nienhagen) **Holger Müller**

## Schützenverein Nienhagen e.V. von 1911

### Ein neues Königspaar regiert Nienhagen



Am Pfingstwochenende feierte der Schützenverein Nienhagen e.V. von 1911 sein diesjähriges Schützenfest bei schönstem Wetter. Zum Abschluss des vorherigen Königsjahres luden Maria Kullmann und Ingrid Tewes alle Gäste zu Kaffee und Kuchen ein. Den Kaffee spendierte Julia Gausmann anlässlich ihres 40. Geburtstages. Während die Gäste sich den Kuchen schmecken ließen, laschten sie den Worten des 1. Vorsitzenden Dirk Naujok, den gemeinsamen Grußworten von Samtgemeindegemeisterin Claudia Sommer und Bürgermeister Jörg Makel und den Grußworten des 1. Vorsitzenden des Kreisschützenverbandes Celle Stadt und Land e.V. Mike Schönemann. Traditionell gab es auch einen kleinen Marsch mit Begleitung des Spielmanszug Nienhagen zum Kirchturm an der Laurentius Kirche. Dort wurde zum Gedenken ein Kranz niedergelegt. Bestimmt strahlte der Sonnenschein nochmal extra für Marcel Colshorn, der mit einem 291,25er KK-Teiler, neuer König wurde. Auch seine Freundin Johanna Brennecke zeigte ihre ruhige Hand beim Volkskönigsschießen und konnte den Titel der Volkskönigin erringen.

Justus Behrmann. Den Sonderpokal für besondere Verdienste ging dieses Jahr an Ingrid Tewes für ihren jahrelangen Einsatz im Vereinsleben. Den Bruns-Pokal erschoss sich Marcel Colshorn, Andreas Brandt erhielt den Familie Näsemann-Pokal, Torsten Mahn konnte sich den Bürgermeister Klaus Gärtner-Pokal sichern, Michaela Mahn sicherte sich den Jubiläumspokal und Tanja Waszak verteidigte den Damenwanderpokal zum zweiten Mal. Auch bei den Jugendlichen wurden Pokale ausgeschossen. Jannis Mahn verteidigte seinen Jugend-Pokal männlich, aber auch seine Schwester zeigte ihr Können und errang den Jugend-Pokal weiblich. Besonders gefreut haben uns die Teilnehmerzahlen bei unserem Volkskönigsschießen. Bei den Kindern konnte sich Anton Milde den Titel des Kindervolkskönigs sichern. Gefolgt von Lina Stallauke, Finn Albrecht, Jonna Schierloh und Anton Aeckerle. Neue Jugendvolkskönigin ist Clara Harms, gefolgt von Julian Stallauke. Bei den Erwachsenen folgten auf Johanna Brennecke als neue Volkskönigin, Jacqueline Albrecht, Michael Plücker und Bastian Brandt. Bei den Vereinspokalen konnten sich ohne

Schießerfahrung der Verband für Wohneigentum vor dem Kaninchenzuchtverband F335 Nienhagen und dem SoVD Nienhagen 3 durchsetzen. Mit Schießerfahrung setzte sich die Gruppe Die Drei, vor dem Spielmanszug Nienhagen und den Schafis durch. Beim Vereinspokalschießen dürfen auch freie Gruppe und ortsansässige Vereine und Verbände teilnehmen. Vielleicht ein Vorhaben fürs nächste Jahr. Wir haben noch viel Platz auf der Teilnehmerliste. Besonders wurden noch Fred Stegmann für seine 70jährige Mitgliedschaft und Horst Baron für seine 40jährige Mitgliedschaft geehrt. Anja Blazy, Marcel Colshorn und Maria Kullmann wurden mit der Ehrennadel in Bronze des KSV Celle Stadt und Land e.V. für ihre Tätigkeiten im Verein ausgezeichnet. Am Abend konnten dann alle im Hagensaal bei der Antenne Party ausgelassen tanzen und feiern. Cocktails gab es von der Cocktailbar Barbados und draußen einen leckeren Snack von Toni's Imbiss. Drinnen unterstützten uns wie im Vorjahr die HagenRaider an der Theke. Vielen Dank an alle, die uns tatkräftig unterstützt haben.

Text und Bilder: Maria Kullmann, 1. Schriftführerin



Neuer Vizekönig ist Ralph Poster mit einem 389,18er KK-Teiler. Die Orden gingen an Torsten Gadau, Günter Brandes, Bolko Fietz, Heike Brandt und Andreas Brandt. Den Sonderorden erhielt Günter Brandes. Summer-Sophie Papenburg ist neue Jugendkönigin. Die Orden erhielten Hanna Mahn und Jannis Mahn. Nachwuchsbesten wurde



EINIGE MITGLIEDER DES



# Wirtschaftsnetzwerk

Region Aller-Fuhse-Aue e.V.

*WIR  
Netzwerker*

**NEU bei TAXI-Albert in Wathlingen**  
 Ihr Taxi für bequeme Fahrten in Ihrem Rollstuhl  
 Abrechnung mit allen Krankenkassen  
 Bestrahlungs-, Dialyse- und Flughafenfahrten

**0 51 44  
9 21 21**

**Aus der Region - für die Region.**

*Zuverlässig, regional und krisensicher.*

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

**Volksbank eG**  
Südheide - Isenhagener Land - Altmark

[www.vbsila.de](http://www.vbsila.de)

**Burdorf & Hartmann**  
Meisterbetrieb

für:  
Bedachungen, Bauklempnerei

**Ralf Hartmann**  
Dachdecker- und Klempnermeister

---

Sägemühlenstraße 1  
29339 Wathlingen

Tel. (051 44) 25 05  
Fax (051 44) 26 61

# Fernseh-Kühne

Ihr Spezialist mit Fachkompetenz

**TV • SAT • KABEL • HAUSHALTSGERÄTE**

**Die WM mit der besten Technik von zu Hause aus schauen!**

Ihr Partner für Unterhaltungselektronik, Empfangstechnik und Haushaltsgeräte

Seit über 50 Jahren

Schneiderstr. 13 • 29339 Wathlingen  
**Telefon 0 51 44 / 16 69**

[www.fernseh-kuehne.de](http://www.fernseh-kuehne.de)

**IMMER QUALITÄT**

Gardinendesign  
Fensterdekoration  
Sicht- und  
Sonnenschutz



**Balke & Michels** KG

Gardinestoffe  
Rollos  
Raffrollos  
Jalousetten  
Plissees  
Gardinenzubehör

Klostergang · 29221 Celle  
Telefon (0 51 41) 27 80 12

# WM 2026 – wir fiebern gemeinsam mit!



**Unser  
Dorfladen**

**Zum  
Hagenstübchen**

**Wir sind für Sie da:**

Di. – Sa. 11 – 23 Uhr Küche bis 22 Uhr  
**So. keine Küche!!!**  
Mo. Ruhetag

Dorfstraße 90a · Nienhagen  
Tel. 0 51 44 / 49 54 24

**Public Viewing**

zu allen drei Deutschlandspielen  
im ehemaligen Rostalski-Laden

**So. 14.6. ab 17.30 Uhr**  
**Sa. 20.6. ab 20.30 Uhr**  
**Do. 25.6. ab 20.30 Uhr**



**Gegrilltes und kühle Getränke**

– Eintritt frei –  
Hauptstraße 150  
Ortsteil Großmoor · 29352 Adelheidsdorf  
[www.dorfadentreff.de](http://www.dorfadentreff.de) · [wir@dorfadentreff.de](mailto:wir@dorfadentreff.de)



**Wachtelstieg 15**  
29339 Wathlingen  
**Tel. (0 51 44) 970 570**  
Fax (0 51 44) 970 571

**Fliesen & Naturstein GmbH**  
Meisterbetrieb

- Kostenlose Angebote
- Professionelle Beratung
- Top-Verlegung auf dem neuesten Stand der Technik von Fliesen, Marmor und Granit
- Bad, Balkon, Treppen- und Terrassensanierung
- Erneuerung von Dehnungsfugen

**Rufen Sie uns an, auch für Kleinaufträge & Reparaturen!**



**Wir regeln das für Sie!**

*Solaranlage rauf -  
Energiekosten runter*



**Günther GmbH**  
Geschäftsführer: Dierk Kleine

Sicherlich ärgern Sie sich immer wieder über steigende Öl- und Gaspreise. Die Sonne schickt Ihnen keine Rechnung. Mit einer Solaranlage für Brauchwasser decken Sie bis zu ca. 60% der Energiekosten in den Sommermonaten. Mit einer Solaranlage für Heizung und Brauchwasserunterstützung bis zu ca. 30% Ihres Gesamtjahresenergiebedarfes. Verringern Sie die Laufzeit Ihrer Heizungsanlage – schont den Geldbeutel und unsere Umwelt. Und vom Staat gibt es noch Geld dazu. Wir beraten Sie gern.



Nienhagener Str. 10 · 29339 Wathlingen · Tel. (0 51 44) 613  
Fax (0 51 44) 52 25 · E-Mail: [Guenther.OHG@t-online.de](mailto:Guenther.OHG@t-online.de)



**BESTATTUNGSINSTITUT  
SCHACHT**  
Inh. Malte Katanic

Ihr Bestattungsinstitut für die Samtgemeinde  
Wathlingen und den Landkreis Celle

**Erd-, Feuer-, Natur  
und Seebestattungen**

**Ihr Ansprechpartner  
in schweren Zeiten**

Wir begleiten Sie im  
Trauerfall individuell und  
persönlich.

Rund um die Uhr  
**Tel: 05144 93947**

Überführung im In- und Ausland · Erledigung sämtlicher Formalitäten  
[www.bestattungsinstitut-schacht.de](http://www.bestattungsinstitut-schacht.de) · [info@bestattungsinstitut-schacht.de](mailto:info@bestattungsinstitut-schacht.de)

St. Laurentius Nienhagen

**CANTOREI  
EDEMISSEN**  
Michael Schwenke

**PERPETUUM  
MOBILE**  
Peter Schindler  
Eine neu in Szene gesetzte Aufführung  
mittelalterlicher Lieder aus dem Kloster  
Benediktbeuren für  
Chor  
Solist\*innen  
und Jazzquartett

**SONNTAG 7. JUNI**  
18.00 Uhr

Kartenreservierungen  
Tel. 05144 1398  
kg.nienhagen@evka.de  
Eintritt frei - Spende erbeten

**Prof. a.D. Dr.-Ing.  
Werner Gitt in der  
Garnison-Kirche**

Am Sonntag den 7. Juni 2026 findet um 17.00 Uhr ein besonderer Gottesdienst in der Garnison-Kirche Celle, Langensalzplatz 2 statt. Prof. a.D. Dr.-Ing. Werner Gitt hat der Predigt den Titel gegeben: „Kandidaten des ewigen Lebens.“



Die Gottesdienstleitung hat Brigitte Langmann vom Missionswerk Bruderhand aus Wienhausen. Mit dabei werden Musiker aus Celle und Wienhausen sein.

Professor a.D. Dr.-Ing. Werner Gitt - ein Fachmann auf den Gebieten der Physik und des Glaubens zu Gast in der Fachwerkstadt Celle.

Er leitete bis 2002 als Direktor und Professor den Fachbereich Informationstechnologie bei der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt in Braunschweig. In seinen Vorträgen und Büchern befasst er sich eingehend mit der Verbindung zwischen biblischen Leitlinien und wissenschaftlichen Fragestellungen. Durch seinen Vortragsdienst ist Werner Gitt nicht allein in Deutschland, sondern auch in vielen anderen Ländern bekannt.

Er ist der Verfasser von zahlreichen Büchern und Artikeln, die in mehr als 70 Sprachen übersetzt wurden, von denen viele zum kostenlosen Download bereitstehen.

[www.wernergitt.de](http://www.wernergitt.de)

Garnison-Kirche Celle, Langensalzplatz 2, 17.00 Uhr

Bei Rückfragen: Telefon 01738078990 Weitere Informationen unter: [www.garnison-kirche-celle.de](http://www.garnison-kirche-celle.de)

René Schätté

Foto: Archiv Werner Gitt

**MOOR  
VERLAG**

**Stempel?**

Gibts bei uns!  
Tel. (05085) 7427  
[www.moorverlag.de](http://www.moorverlag.de)



*Es weht der Wind  
ein Blatt vom Baum,  
von vielen Blättern eines,  
dies eine Blatt,  
man merkt es kaum,  
denn eines ist ja keines.*

*Doch dieses Blatt allein,  
war Teil von unserem Leben,  
drum wird dies Blatt allein,  
uns immer wieder fehlen.*

- Rainer Maria Rilke -

**Christa  
Buhtz**

† 27. März 2026

**Danke**

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die erwiesene Anteilnahme, die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, sowie für die Geldspenden, welche wir der Ambulanten Herzsportgruppe Wathlingen zukommen lassen werden.

Wir bedanken uns bei der Samtgemeinde Wathlingen, Frau Samtgemeindebürgermeisterin Claudia Sommer, Herrn Bürgermeister Thorsten Harms, dem Sozialverband Deutschland SoVD, dem VFL Wathlingen, Christa Brandt und der Sozialstation Flotwedel-Wathlingen.

Ein Besonderer Dank gilt Herrn Kevin Buse und dem Team vom Bestattungsinstitut Schacht für die einfühlsame Begleitung und die würdevolle Beisetzung.

**Martin Buhtz**

sowie die Familien in Nordhausen/Harz und Bayern

Wathlingen, im Mai 2026

Statt Karten

**Herzlichen Dank**

allen, die uns in der schweren Stunde des Abschieds von Thomas begleitet und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Die vielen tröstenden Worte, geschriebenen Zeilen, Blumen und stillen Umarmungen haben uns Trost und Kraft gegeben.

Unser besonderer Dank gilt dem Schützenverein Freischütz Wathlingen e.V., der Ortsfeuerwehr Wathlingen sowie der Feuerwehr Groß Quenstedt für ihre Verbundenheit und ehrende Begleitung.

Ein herzliches Dankeschön sagen wir Pastor Tim-Fabian Albrecht für seine einfühlsame und würdige Trauerrede. Ebenso danken wir Maïke Jensen für die musikalische Begleitung, die der Trauerfeier einen besonderen Rahmen gegeben hat.

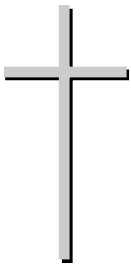
Herrn Malte Katanic vom Bestattungsinstitut Schacht und seinem Team danken wir für die würdevolle Ausrichtung der Trauerfeier und die liebevolle Unterstützung in der schweren Zeit.

In stiller Dankbarkeit

**Hanna und Norbert Wilde  
und Angehörige**

**Thomas  
Nordhausen**

\* 28.9.1964 † 25.4.2026



### Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied  
nahmen und uns ihr Mitgefühl  
auf so vielfältige Weise  
zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen

**Erika Katins**

Harry Katins

Nienhorst, im Mai 2026

*Danke für den Weg, den du mit uns gegangen bist.  
Danke für die Hand, die uns so hilfreich war.  
Danke für deine Liebe, die uns Geborgenheit gab.  
Danke, dass wir dich hatten.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von  
unserer liebevollen Mutter, Oma und Uroma

## Margaritha Sarnow

geb. Tszanz

\* 8. Juli 1935 † 15. Mai 2026

*Denise*

*Florian*

*Max*

*Willi  
mit Kaja*

*Lia*

*Fiene*

Die Trauerfeier an der Urne mit anschließender Beisetzung  
findet am Dienstag, dem 16. Juni um 14 Uhr auf dem  
Friedhof in Adelheidsdorf statt.

Bestattungsinstitut Schacht - Inh. Malte Katanic, Wathlingen

Es ist schwer, einen geliebten  
Menschen zu verlieren, aber es ist gut  
zu erfahren, wie viele ihn gern hatten.

### DANKE

Ruth  
Hinz

sagen wir allen Verwandten, Freunden,  
Nachbarn, Bekannten und all denen,  
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden  
fühlten und ihre Anteilnahme in so  
vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Pastor  
Albrecht für seine trostreichen Worte.

Im Namen aller Angehörigen

Heiko Hinz

Harald Hinz

**Geflügelzuchtverein  
Wathlingen**  
von 1955 e.V.



Am 05.05.2026 verstarb unser Mitglied

### Sergej Gisinger

Wir danken unserem Zuchtfreund für seine langjährige  
Mitgliedschaft, seine Mitarbeit und  
seine Verbundenheit mit unserem Verein.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Geflügelzuchtverein Wathlingen von 1955 e.V.**



*„Einschlafen dürfen, wenn man das Leben  
nicht mehr selbst gestalten kann,  
ist Freiheit für die Seele und  
ein Trost für uns alle.“*

## Kläre Osterloh

geb. Krause

\* 10. Dezember 1932 † 15. Mai 2026  
in Bromberg in Nienhagen

In Liebe und Dankbarkeit

**Dein Walter  
Brigitte Spangler  
Marianne Moll  
Petra & Jörg Senffleben  
Frank & Conni Osterloh  
Deine Schwester Annelie  
sowie alle Enkel und Urenkel**

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag,  
dem 12. Juni um 12 Uhr an der Heideinsel  
auf dem Friedhof in Nienhagen statt.

Bestattungsinstitut Schacht - Inh. Malte Katanic, Wathlingen

Es ist Zeit innezuhalten, Ruhe und Stille zu ertragen.  
Es ist Zeit für die wichtigsten Menschen, die uns begleiten.  
Es ist Zeit, zurück zu blicken, auf Erreichtes stolz zu sein.  
Es ist Zeit für Worte und Gesten der Dankbarkeit.  
Es ist Zeit für uns, Kraft zu tanken für die Zeit,  
die noch vor uns liegt.

- Alexandra, 2025 -

## Waltraud Weber

geb. von Sydow

\* 19. Dezember 1942 † 18. Mai 2026

*In Liebe und Dankbarkeit*

**Helmut**

**Alex & Yumi  
mit Alyssa**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 12. Juni  
um 14 Uhr auf dem Friedhof in Nienhagen statt. Anstelle freundlich  
zugesagter Blumen- und Kranzspenden bitte wir im Sinne von Waltraud  
um eine Spende an das Kinderhospiz Löwenherz zu unseren Händen.

Bestattungsinstitut Schacht - Inh. Malte Katanic, Wathlingen



*Wenn die Sonne des Lebens untergeht  
leuchten die Sterne der Erinnerung.*

In Liebe und Dankbarkeit  
nehmen wir Abschied von unserem  
herzensguten Papa, Schwiegervater,  
Opa und Uropa

**Friedrich Flindt**

\* 21.08.1936 † 30.05.2026

**Du bleibst in unseren Herzen**

**Andreas †**

**Gabi und Fred Prasuhn**

**Sebastian mit Josy und Elias**

**Selina und Moritz mit Mia, Mathis, Ella und Michel**

**Chris und Nina mit Melina, Ben und Tom**

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 5. Juni 2026 um 14 Uhr  
auf dem Friedhof in Nienhagen statt.

Bestattungsinstitut Schacht - Inh. Malte Katanic, Wathlingen

**Ernst Kernbach**

\* 14. September 1941 † 22. April 2026



**Statt Karten**

Von Herzen danken wir allen,  
die uns in den schweren Stunden des Abschieds begleitet haben und  
ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Unser besonderer Dank gilt der First Responder Gruppe  
der Freiwilligen Feuerwehr und dem Schützenverein Großmoor  
sowie allen Nachbarn und Freunden für ihre Unterstützung und Hilfe.

Ebenso danken wir Herrn Pastor Lars Röser-Israel für die tröstenden Worte und  
dem Bestattungsinstitut Schacht für die würdevolle Begleitung in der schweren Zeit.

In stiller Dankbarkeit  
**Karla, Astrid und Axel**

Adelheidsdorf, im Juni 2026.

## Anmeldung zum Konfirmandenunterricht der St. Laurentius- Gemeinde Nienhagen für die Konfirmation 2028

Liebe zukünftigen Konfirmandinnen und Konfirmanden!

Ab sofort können sich Jugendliche, die im Zeitraum **01. Juli 2013 - 30.06.2014** geboren sind, zum Konfirmandenunterricht anmelden.

Anmeldungen erhalten Sie im Pfarrbüro der St. Laurentius Kirche, Dorfstr. 33, 29336 Nienhagen  
Telefon 05144 - 1398 oder per E-Mail:  
kg.nienhagen@evlka.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag 15.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr

## Gottesdienste

### Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Laurentius Nienhagen

Dorfstr. 33, 29336 Nienhagen, Tel. 05144-1398, Fax 05144-972370, E-Mail: kg.nienhagen@evlka.de

**Pastoren:** Rena Seffers u. Uwe Schmidt-Seffers,  
**Diakon:** Sven Gutzeit Tel.: 05144-6989535, **Pfarrbüro:** Maya Tsantilis, Öffnungszeiten, Di. 15.00-18.00, Do. 15.00-18.00 Uhr, **Vors. d. Kirchenvorst.:** Harald Schilbock, Tel. 05144-971095

### Gottesdienste u. Termine:

<b>So. 07.06.</b>	10.00 Uhr	Gottesdienst
	11.15 Uhr	Taufgottesdienst
	17.00 Uhr	Konzert Cantorei Edemissen
<b>Fr. 12.06.</b>	16.30 Uhr	Kleine Kinderkirche
<b>So. 14.06.</b>	10.00 Uhr	Gottesdienst
	10.00 Uhr	Kinderkirche

### Evang.-Luth.

### Martinsgemeinde Großmoor

**Adelheidsdorf, Dasselsbruch, Großmoor, Nienhorst.**  
Finkenweg 1, 29352 Adelheidsdorf, Tel.: 05085/596,  
Fax: 955873, **E-Mail:** kg.grossmoor@evlka.de **Pastor:** Pastor Lars Röser-Israel, Tel. 015228117610  
**Pfarrbüro:** C. Timmermann, Dienstag 15-17 Uhr, Freitag, 9-11 Uhr, Tel.: 05085-596. **Küsterin Martinskirche:** C. Timmermann, Tel.: 05085-6789

### Gottesdienste u. Termine:

<b>So. 07.06.</b>		Gottesdienst in der Region
<b>So. 14.06.</b>	10:00 Uhr	Godi+Kigo mit Abendmahl, Pastor Lars Röser-Israel

### Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Wathlingen

**Pastor:** Pastor Tim-Fabian Albrecht, Tel. 05144-8207  
**Diakonin:** Andrea Brichta, Tel. 05172-13558 **Pfarrbüro:** Monique Fanenbruck, Tel. 05144 - 970 727, **Öffnungszeiten:** Dienstags: 11-12 Uhr, Donnerstags: 16-18 Uhr, **Vorsitzende des Kirchenvorstandes:** Dr. Helga Hemmerich, Tel. 3022, **www.kirche-wathlingen.de**  
**Ev. Kindertagesstätte „Marienkäfer“:** Leitung: Norine Beilicke-Engel, Tel. 8211, Kantallee 2, Kts.wathlingen@evlka.de, **Kirchlicher Friedhof:** Verwaltung über das Pfarrbüro (s.o.)

### Gottesdienste u. Termine:

<b>So. 07.06.</b>	10.00 Uhr	Gottesdienst Lektor J. Ammann
<b>So. 14.06.</b>	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe, Pastor T.F. Albrecht

### Pfarrgemeinde St. Barbara zu Wathlingen und St. Marien zu Nienhagen

Örtlicher Ansprechpartner für St. Marien, Nienhagen: Sebastian Blazy, Tel.: 05144-1576.

### Gottesdienste u. Termine:

<b>Sa. 06.06.</b>		Erstbeichte und Probe für die Erstkommunion
<b>So. 07.06.</b>	10.00 Uhr	Erstkommuniongottesdienst

## Mittagessen mit Kino beim SoVD-OV Wathlingen

Der SoVD-Ortsverband Wathlingen lädt herzlich zum nächsten „Mittagessen mit Kino“ ein. Wir treffen uns am Freitag, 12.06.2026 um 12:00 Uhr im Saal des 4G-Parks Wathlingen zu einem gemeinsamen Mittagessen. Zur Auswahl stehen Gerichte aus dem Mensaangebot sowie von der ständigen Mittagskarte des 4G-Restaurants. Im Anschluss besuchen wir gemeinsam das Kino im 4G-Park und schauen einen Film, der für Unterhaltung, Nachdenklichkeit oder ein gutes Gespräch sorgt. Nach dem Kinobesuch lassen viele den Nachmittag bei einer Kaffeespezialität im Restaurant gemütlich ausklingen, bevor wir auseinandergehen. Eingeladen sind alle Mitglieder, aber auch interessierte Bürgerinnen und Bürger, die den SoVD und unsere Gemeinschaft gern kennenlernen möchten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – kommen Sie einfach dazu. Unser Mittagessen mit Kino findet regelmäßig statt und verbindet gemeinsames Genießen, Kultur und Austausch in angenehmer Atmosphäre.

### Schützenverein „Freischütz“ e.V.

### Wathlingen von 1922 Jubiläumsschnur 2026

Im Jahr unseres 100-jährigen Jubiläums stifteten beide Majestäten einen Jubiläumspokal, bzw. eine Jubiläumsschnur. Die vom Hauptkönig Andreas Rösch, gestiftete Schnur wurde am vergangenen Freitag nun zum vierten Mal ausgeschossen. Mit dem KK-Gewehr galt es den besten Teiler zu erringen, teilnehmen konnten alle Schützenmitglieder ab dem 14. Lebensjahr und beliebig viele Sätze konnten gelöst werden. Zeitgleich mit dem Beginn des Königsschießens waren die Stände immer gut besetzt und zahlreiche Schützen/Schützinnen lösten mehrfach nach, um sich vielleicht doch noch im Ergebnis zu verbessern. Insgesamt waren es 17 Teilnehmer. Einen oder auch mehrere Treffer in der Zehn, hatten alle aufzuweisen, aber eine 10,9 musste es für den Sieg schon sein. Diesen Treffer, einen 61 Teiler, erzielte Guido Schulz und er trägt nun für ein Jahr diese Schützenchnur an seiner Schützenjacke. Den 2. Platz belegte Sylvia Ziolkowski, mit einem 75 Teiler gefolgt von Erhard Oehns mit einem 85 Teiler. Die Erinnerungsnadel, für den Sieg im letzten Jahr, ging an Alexander Oehns. *M.O.*



## Die Leichtathletik Masters des SV Nienhagen kommen immer besser in Form

Die Ergebnisse in der noch jungen Freiluftsaison mit jetzt schon vielen Persönlichen Bestleistungen sprechen für sich. Bei den offenen Kreismeisterschaften in Braunschweig gewann

Till Horst M45 in allen Sprintstrecken 100m in 12,67s und 200m in 25,85s. Über 400m steigerte er sich über 2 Sekunden und lief hervorragende 56,10s. Christian Sievers M40 gewann in seiner Altersklasse die 100m in 13,05s. Kugel mit 10,44 Meter Diskus mit 29,75 m und Speer mit 30,93m. Im Hochsprung wurde er Zweiter mit 1,53m. Beim Pfingstsportfest in Edemissen verbesserte Gabi Bauernfeind W55 ihre Saisonbestleistung über 100m auf 15,68s. Till Horst M45

verbesserte sich diesmal auf den ungewohnten 800m. Hier lief er mit 2:22,50 min.eine gute Zeit. Bei den offenen Berlin Brandenburgischen Meisterschaften startete Christian Sievers M45 über 100m und gewann mit 12,74s. Mit über 3/10 verbesserte er damit seine PB. Im Weitsprung wurde er Zweiter mit 4,59s. Ebenso im Kugelstoßen mit 9,72m. Den Diskuswurf gewann er mit 29,67m.

In allen Disziplinen konnte er seine Mehrkämpferqualitäten zeigen und die Spezialisten, der einzelnen Disziplinen damit bestimmt etwas ärgern. Trainer Ingo Heinze freute sich für alle seine Athleten, insbesondere über die männlichen Masters der M40 und M45. Hier scheint das Wintertraining Früchte zu tragen.

## Erfolgreicher Start in die Saison: SV Nienhagen glänzt auf der Mitteldistanz in Uelzen

Uelzen. Was für ein Paukenschlag zum Saisonauftakt für das Triathlon-Trio vom SV Nienhagen beim diesjährigen O-See Triathlon in Uelzen! Auf der anspruchsvollen Mitteldistanz – bestehend aus 1,9 Kilometern Schwimmen, einer welligen 85-Kilometer-Radstrecke und einem abschließenden Lauf über 19,8 Kilometer – zeigten die Athleten überragende Leistungen. Mit einem Gesamtsieg und zwei Podiumsätzen im Gepäck kehrte das Trio erschöpft, aber überglücklich zurück. Allen voran Alexander Brennecke und Merle Hinrichs drückten dem Rennen von Beginn an ihren Stempel auf.

**Topleistungen aus voller Trainingsbelastung**  
Das Besondere an diesen Ergebnissen: Für das Trio war der Start in Uelzen kein gewöhnlicher Wettkampf, sondern ein Vorbereitungs-wettkampf auf dem Weg zum großen Saison-Highlight, der Challenge Roth. Die Athleten reisten direkt aus einer extrem harten und umfangreichen Trainingswoche an. Da sie sich aktuell in einer hochintensiven Trainingsphase befinden und die Muskeln vor dem Start kaum regenerieren konnten, sind die erzielten Spitzenzeiten und Platzierungen

für das Team noch um ein Vielfaches höher einzuschätzen.

Für Alexander Brennecke lief der Wettkampf trotz der schweren Beine von der ersten Sekunde an nach Maß. Bereits im Oldenstädter See legte er den Grundstein für seinen späteren Triumph: Nach starken 29:32 Minuten für die 1,9 Kilometer lange Schwimmstrecke entstieg er den Fluten. Auf dem Fahrrad zeigte er anschließend seine Extraklasse: Auf dem schnellen Rundkurs durch den Landkreis Uelzen hielt er das Tempo permanent hoch und meisterte die 85 Kilometer in einer beeindruckenden Radzeit von 2:06 Stunden. Die endgültige Entscheidung fiel jedoch auf der Laufstrecke rund um den See. Mit der absoluten Tagesbesitzzeit von 1:14 Stunden auf den 19,8 Kilometern ließ Brennecke der Konkurrenz keine Chance. Nach einer Gesamtzeit von 3:54:01 Stunden überquerte er mit einem komfortablen



Vorsprung von zwei Minuten als unjubilierter Gesamtsieger und Gewinner der AK 30 die Ziellinie.

Auch für Merle Hinrichs machte sich das harte Winter- und Frühjahrstraining bezahlt. Sie erwischte einen phänomenalen Start im Wasser und stellte mit 29:29 Minuten die zweit-schnellste Schwimmzeit des gesamten Teilnehmerfeldes auf – womit sie sogar drei Sekunden vor ihrem Teamkollegen Brennecke in die Wechselzone eilte. Nach einem soliden und taktisch klugen Radsplit von 2:24 Stunden auf dem windigen Asphalt mobilisierte sie beim abschließenden Lauf noch einmal alle Kräfte. Nach einem starken Lauf in 1:34 Stunden finishte sie in hervorragenden 4:31:55 Stunden. Der Lohn für den harten Kampf gegen die Müdigkeit im Körper war der sensationelle zweite Platz in der Gesamtwertung der Frauen und der souveräne Sieg

in ihrer Altersklasse AK 25. Das hervorragende Abschneiden des Trios komplettierte Stefan Claus in der stark besetzten Altersklasse AK 50. Claus bewies echten Teamgeist und kam fast zeitgleich mit Brennecke nach 29:35 Minuten aus dem Wasser. Nach 2:27 Stunden auf der Zeitfahrmaschine machten sich auf den neun Laufrunden um den O-See – auch bedingt durch die intensive Trainingswoche im Vorfeld – muskuläre Probleme bemerkbar. Claus biss sich durch, bewältigte die 19,8 Kilometer in 1:45 Stunden und überquerte nach insgesamt 4:47:43 Stunden erschöpft, aber stolz die Ziellinie. In der Endabrechnung bedeutete dies einen hervorragenden sechsten Platz in der AK 50 – ein toller Erfolg in einem hart umkämpften Teilnehmerfeld. Trainer Ole Bedey blickte nach dem Kraftakt hochzufrieden auf das Abschneiden seiner Schützlinge und betonte den Wert dieses Harttestes: „Dass die drei solche Zeiten aus einer harten Trainingswoche heraus abrufen können, zeigt, dass die Form absolut stimmt. Mit diesen Leistungen lässt sich jetzt optimal und positiv die finale Vorbereitung bis zur Challenge Roth aufbauen!“

# SCHÜTZEN UND VOLKSFEST

## 12.-14.JUNI.2026

### HIGHLIGHTS:

**FREITAG: PROKLAMATION DER NEUEN KÖNIGE**

**SAMSTAG: SCHÜTZENHEIM "AN DER WORTH"**

**14:00 ABHOLEN DER KÖNIGSCHEIBEN AUF DEM HOF PRÜVE**

**AB 16:30 KLEINER FESTPLATZ MIT KINDERPROGRAMM**

**AB 20:30 PARTY MIT DJ VOLKER -EINTRITT FREI-**

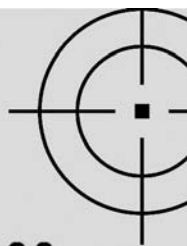
**SONNTAG: 4 GENERATIONEN PARK**

**11:30 SCHÜTZENBRUNCH IM 4G-PARK**

**14:00 UMZUG DURCH DIE GEMEINDE**

**16:30 KAFFEE UND KUCHEN MIT DEM SOVD IM 4G-PARK**

weitere Infos unter: [www.freischuetz-wathlingen.de](http://www.freischuetz-wathlingen.de)



## SV Nienhagen – Tennis Florine Lemgo feiert großen Erfolg in der Oberliga!

Einen großen persönlichen Erfolg konnte Florine Lemgo an Position 2 in der Oberliga durch einen Sieg über eine Gegnerin mit der Lk 2 erringen, die sowohl bei den U18 Juniorinnen als auch bei den Damen in der deutschen Rangliste vertreten ist. Florine musste auf dem Center Court antreten, was ihre Nervosität noch einmal deutlich steigerte. In einem ausgeglichenen ersten Satz mit vielen Spielen über Einstand, blieb es die ganze Zeit bis 4:4 eng, bevor Florine es schaffte nochmal einen Zahn zuzu legen und den ersten Satz mit 6:4 eintüten konnte. Ge lang es ihr im ersten Satz noch den Kopf weitest gehen auszuschaftern, meldete sich dieser im Satz 2 immer mehr, als sie ihre realisierte, dass Sie hier Chancen auf ein richtigen Außenseiter Sieg hatte.

Beim Stand von 3:3 und eigenem Aufschlag lag sie 0:40 hinten, zeigte dann aber ihr bestes Tennis und konnte das Spiel zum 4:3 für sich verbuchen. Trotz immer mehr werdenden Zuschauern und dem eigenen Kopf breakte Sie ihre Gegnerin direkt beim Stand von 4:3 und behielt danach bei eigenem Aufschlag die Nerven und konnte direkt ihren ersten Matchball verwandeln und damit ihren größten Erfolg bis hierher im Einzel feiern. Im Doppel unterlag sie danach knapp mit ihrer Partnerin Michelle Kirsch mit 6:2, 6:7 und 3:10. Das Punktspiel ging zwar mit 2:7 verloren, die Freunde von Florine konnte das Ergebnis nach ihrer grandiosen Leistung aber nicht trüben.

## SV Nienhagen – Radsport & Triathlon Carsten Weikert rast auf das Podium Nicklas Janowitz mit starkem Auftritt

Am Pfingstsonntag waren die SVN Radsportler in heimischen Gefilden unterwegs. Beim neuen Radrennen in Langenhagen auf einer knappen 1000 Meter Runde ging Carsten Weikert bei den Masters 2 über 40 Jahre an den Start. Dabei ging es über 40 km die in einer knappen Stunde und einem 40er Schnitt absolviert wurden. Carsten zeigte von Beginn an seine derzeitige Top Form und versuchte mehrmals mit Attacken dem Feld davon zu fahren. Am Ende kam es zum Endspurt des Feldes, wo er knapp geschlagen auf dem dritten Platz landete.

Im Rennen der Elite fuhr Nicklas Janowitz ebenfalls hervorragend. Einige Zeit war er in einer Ausreißergruppe und sammelte einige Punkte, mit denen er am Ende nach 80 km auf dem achten Platz landete.

Fotos: SV Nienhagen von 1928 – Radsport & Triathlon Abteilung



## Turnierbericht – 3. Spieltag in Eversen

Mit nur sieben Kindern reisten wir zum Spieltag nach Eversen. Jonas Harre und Paul Krüger waren mit ihren Familien unterwegs, während Moritz Steinhoff krankheitsbedingt ausfiel.

### TuS Eversen/Sülze – JSG 0:7

Im ersten Spiel trafen wir auf den TuS Eversen/Sülze. Von Beginn an dominierten wir die Partie klar und ließen keinen einzigen Torschuss des Gegners zu. Am Ende stand ein hochverdienter 7:0-Erfolg. Die Tore erzielten Noah Abraham (3), Toni Abraham (2), Erik Noack und Patrice Schleinschok. Besonders Patrice überzeugte dabei mit vier Torvorlagen.

### SV Nienhagen – JSG 2:3

Im zweiten Spiel wartete mit dem SV Nienhagen ein deutlich stärkerer Gegner. Zweimal gerieten wir in Rückstand, zeigten jedoch große Moral und kämpften uns jeweils zurück. Am Ende drehten wir die Partie und gewannen knapp mit 3:2. Für unsere Mannschaft trafen Patrice Schleinschok (2) und Noah Abraham.

### FG Wohlde – JSG 0:8

Auch gegen Wohlde spielte sich das Geschehen nahezu ausschließlich in der gegnerischen Hälfte ab. Trotz vieler ausgelassener Chancen zu Beginn behielten wir die Geduld und feierten den nächsten Sieg. Noah Abraham war mit sechs Treffern der überragende Mann auf dem Platz und legte zudem noch ein Tor für seinen Bruder Toni auf. Den Schlusspunkt zum 8:0 setzte Patrice Schleinschok.

### VfL Westercelle – JSG 0:1

Das Spiel gegen den VfL Westercelle war deutlich knapper, als es die Spielanteile vermuten ließen. Der gegnerische Torwart erwischte einen starken Tag und vereitelte zahlreiche Chancen. Zudem trafen wir mehrfach den Pfosten. Lange stand es 0:0, ehe Patrice Schleinschok kurz vor Schluss aus spitzen Winkel den viel umjubelten Siegtreffer zum 1:0 erzielte.

### TuS Hermansburg JSG 0:7

Im letzten Spiel wurde noch einmal durchgewechselt. Toni Abraham übernahm die Torwartposition, während Fritz Berger, Pepe Ahrberg und Milad Merza offensiv starten durften. Das Ziel war klar: Jeder sollte die Chance auf ein Tor bekommen. Fritz eröffnete den Torreigen mit dem 1:0, bevor Noah Abraham mit einem Doppelpack auf 3:0 erhöhte. Anschließend traf auch Pepe nach schöner Vorarbeit von Fritz. Patrice stellte auf 5:0. Kurz vor Schluss durfte sich dann auch Milad über seinen Treffer freuen. Den Schlusspunkt setzte Erik Noack nach Vorlage von Noah Abraham mit dem Treffer zum 7:0.

### Fazit

Mit fünf Siegen aus fünf Spielen und einem Torverhältnis von 26:2 zeigte die Mannschaft erneut eine starke Leistung. Trotz der kleinen Besetzung überzeugte das Team mit Einsatz, Zusammenhalt und Spielfreude. Trainer und Eltern waren stolz auf die Leistung aller Kinder und freuten sich über einen rundum gelungenen Spieltag.



## Bestzeiten für Elis Weindl in Nottwil

Vom 21. bis 23. Mai traf sich die Weltelite der Para-Leichtathletik bei den „ParAthletics“ im schweizerischen Nottwil. Mittendrin: Elis Weindl, der sich bei dem hochkarätigen Event im Rahmen der Internationalen Para-Leichtathletik in absoluter Bestform präsentierte. Weindl absolvierte ein Mammutprogramm über drei Distanzen und belohnte sich mit zwei neuen persönlichen Bestleistungen:

Über 400 Meter lief er auf starke 58,66 Sekunden, und auch über die 800-Meter-Strecke lief er in schnellen 2:15,75 Minuten zu einer neuen Bestmarke. Die 1500 Meter ins Ziel brachte er schließlich in einer starken Zeit von 4:45,13 Minuten auch hier neue persönliche Bestleistung. Ein rundum gelungener Hätetest und ein dickes Ausrufezeichen für die anstehende Saison

## VfL Wathlingen Fußball – Debakel in Wohlde (31.05.26)

### FG Wohlde II - VfL Wathlingen 5:0 (1:0)



Im vorletzten Spiel kam es letztendlich zur höchsten Saisonniederlage. Wie kam es dazu? Gegen die abstiegsbedrohten Wohlder gerieten wir bei strömenden Regen bereits in der 5. Minute in Rückstand. Zudem verloren wir in der Anfangsphase Martin Wenderoth verletzungsbedingt. Na waren wir endlich wach und hatten deutlich mehr Ballbesitz. Unser größtes Problem am heutigen Tag war das Verhalten im Strafraum.

Wir kamen zu etlichen Chancen, die wir aber zum Teil kläglich versiebt. Einmal hatten wir Glück, als Torwart Maurice Bronner einen Schuss auf die Latte lenken konnte. Auch wenn wir schon bessere Spiele hatten, wäre eine Führung zur Pause verdient gewesen. Es blieb aber beim 1:0. In der Halbzeit kamen zwei frische Spieler und wir hatten auch direkt eine Riesenchance zum Ausgleich. Leider konnte Metin Kedeş nach einem Solo-Dribbling den Ball nur an die Latte setzen. Im Gegenzug zeigte uns Wohlde wie man es macht. Ein eiskalter Abschluss zum 2:0 erwischte uns knallhart. Wir versuchten uns nochmal aufzurichten und kamen durch Finn Kuchinke zu einem erneuten Lattentreffer. Aber heute wollte der Ball einfach nicht rein. Ab der 60. Minute hatten wir dann unsere schlechteste Phase der gesamten Saison. Erst fiel das 3:0. Und kurz darauf gab es einen Strafstoß für Wohlde, der zum 4:0 führte. Danach mussten wir mit Jan-Hendrik Kinder und Fynn-Ole Lietz nochmals verletzungsbedingt wechseln. Wenig Laufbereitschaft und Fehlpässe prägten unser Spiel. Wohlde spielte sich dagegen in einen Rausch. Ein traumhafter Freistoß in den Torgiebel setzte in der 80. Minute den Schlusspunkt zum 5:0.

Auch wenn wir bis zur 60. Minute die stärkere Mannschaft waren und deutlich bessere Chancen hatten, am Ende eine verdiente Niederlage, die aber trotzdem deutlich zu hoch war. Ein Lob müssen wir dem jungen Schiedsrichter aussprechen, der in seinem ersten Herrenspiel eine sehr starke Leistung zeigte. Immerhin ist nach einem Punktabzug für den 1. FC Celle klar, dass wir sicher auf dem 3. Tabellenplatz landen werden. Dadurch können wir uns auch noch kleine Hoffnungen machen, über Umwege aufzusteigen. Solche Leistungen sollten dann aber doch die Ausnahme bleiben. Bei den mitgeresten Zuschauern können wir uns für die Schlussphase nur entschuldigen. Die Chance zur Wiedergutmachung haben wir am 7. Juni um 13 Uhr in Scheuen. Wir fahren unter dem Motto „Alle in Blau“ zum letzten Spiel der Saison. Also nochmal den Kleiderschrank durchwühlen. Anschließend (gegen 16 Uhr) wollen wir die Saison im Stadion bei ein paar Kaltgetränken zusammen mit unseren Zuschauern ausklingen lassen.

Aufstellung: M. Bronner - M. Ceper, N. Lüpke, J.-H. Strulick, J.-H. Kinder, M. Wenderoth, N. Apelt, L. Latifi, R. Schulig, D. Largin, M. Kedeş

Eingewechselt: F. Karka, F. Kuchinke, J. Amédoski, F. Lietz, L. Weislowski

Trainer: F. Sauer, H. Schnitzler

Betreuerin: T. Brinkop

### Tabelle 3. Kreisklasse

1. United Celle (23 Sp. / 107:24 Tore / 62 Punkte)
2. SV Dicke Celle II (23 Sp. / 111:31 Tore / 56 Punkte)
3. VfL Wathlingen (23 Sp. / 75:35 Tore / 44 Punkte)
4. 1. FC Celle II (24 Sp. / 67:55 Tore / 40 Punkte)

## Im Zeichen des Erfolgs

### Wathlinger Tennis-Asse feiern vier Siege in Punktspielen

Das vierte Punktspiel-Wochenende stand für die Tennis-Asse des TC Wathlingen ganz im Zeichen des Erfolgs. Gleich vier von fünf Teams feierten Siege - alle am selben Tag. „In unserer WhatsApp-Gruppe folgte ein Mannschaftsfoto auf das nächste. Immer mit dem Vermerk: „So sehen Sieger aus“. Das darf gerne so weitergehen“, freut sich TCW-Sportwart Oliver Schreiber.

Die Junioren C stehen nach drei Partien noch mit gänzlich weißer Weste da. Amon Bednarzick (6:0, 6:0 gegen Milan Rolif) und Timo Szymanski (6:2, 6:4 gegen Samu Thalau) sorgten im Einzel sowie gemeinsam im Doppel (6:0, 6:0 gegen Milan Rolif/Samu Thalau) für einen souveränen 3:0-Erfolg beim TV Lachendorf. Damit führt das Wathlinger Duo die Tabelle an. „Alle Achtung, die Konstanz in den Leistungen ist schon beeindruckend“, meint TCW-Jugendwart Florian Horn.

Die Junioren B mussten hingegen nach zuvor zwei Siegen Lehrgeld bezahlen. Der SV Nienhagen mit Theo Andresen und Jonah Tepe erwies sich als zu stark für Philipp Ast und Fredrik Horn, die trotz klarer Unterlegenheit aufopferungsvoll kämpften.

Bei den Erwachsenen war die Bilanz makellos. Die Damen 40 ließen auf das 3:3 zum Auftakt beim TC Leinetal einen 4:2-Sieg beim TC Hambühren folgen. Nach den Einzeln führten die Wathlingerinnen mit 3:1. Anna Moor (6:1, 6:1 gegen Maren Löhle) und Astrid Wietfeldt (6:0, 6:2 gegen Sigrid Karras) machten mit ihren Gegnerinnen kurzen Prozess. Sabine von Massow (4:6, 6:2, 10:5 gegen Susanne Wahrmann) bog das Match nach verlorenem erstem Satz noch in ihre Richtung. Den Deckel drauf machten dann im Doppel Anna Moor/Carina Kroll, die mit Ina Zielinski/

Sigrid Karras wenig Mühe hatten (6:1, 6:2). Die Herren 40 und Herren 50 hatten gemeinsam Heimspiele und machten es sich entsprechend gemütlich. Am Ende durften beide feiern, was sie auch taten. Die Herren 40 bezwangen den VfL Westercelle mit 5:1. Stefan Barsch (6:4, 7:6 gegen Stephan Hennigs), Björn Nowara (6:3, 6:2 gegen Martin Lucan) und Martin Bednarzick bei seinem Einzel-Debüt (7:6, 6:4 gegen Robert Neu-



So sehen Sieger aus, Teil 4: Die Herren 50 des TCW mit (von links) Jens Ehrenberg, Jörn Hartmann, Oliver Schreiber, Stefan Thäsler, Stefan Baumann, Andreas Ziegner und Stefan Günther behielten gegen TuS Eschede die Oberhand.



So sehen Sieger aus, Teil 3: Die Herren 40 des TCW mit (von links) Torben Becker, Martin Bednarzick, Steffen Borchert, Björn Nowara, Jochen Wendeburg und Stefan Barsch bezwangen den VfL Westercelle.



mann) behielten gegen ihre Kontrahenten jeweils die Oberhand. Im Doppel drehten Torben Becker/Björn Nowara ihr Match gegen Florian Degenhard/Stephan Hennigs nach klar verlorenem erstem Durchgang noch (1:6, 6:3, 10:7). Steffen Borchert/Jochen Wendeburg (6:0, 6:1 gegen Martin Lucan/Robert Neumann) zeigten hingegen von Anfang an, wo der Hammer hängt.

Die Herren 50 blieben beim 4:2 gegen den TuS Eschede auch im dritten Spiel dieser Saison ungeschlagen und sind Spitzenreiter. Auch hier stand es nach den Einzeln 3:1. Die Punkte verbuchten Stefan Günther (6:0, 6:1 gegen Heiko Beyer), Andreas Ziegner (7:5, 6:1 gegen Jens Papendieck) und Stefan Bau-

mann (6:3, 6:2 gegen Thomas Barkhan). Den Sack zu machen dann im Doppel die amtierenden Clubmeister Oliver Schreiber/Jens Ehrenberg (6:1, 6:2 gegen Matthias Koppmann/Heiko Beyer). Da fiel die unglückliche Niederlage von Stefan Günther/Jörn Hartmann (2:6, 7:5, 7:10 gegen Jens Papendieck/Thomas Barkhan) nicht weiter ins Gewicht. Beide Wathlinger Siegerteams kosteten den schönen Abend voll aus, inklusive Sinnierens vor dem malerischen Sonnenuntergang ...



So sehen Sieger aus, Teil 2: Die Wathlinger Damen 40 mit (von links) Astrid Wietfeldt, Anna Moor, Antje Jürgens, Mareike Schult-Bedarzick, Sabine von Massow und Carina Kroll kehrten mit einem 4:2-Erfolg im Gepäck aus Hambühren heim.



So sehen Sieger aus, Teil 1: Die Junioren C des TCW, Timo Szymanski (links) und Amon Bednarzick, gewannen auch ihr drittes Spiel in Lachendorf.

# Ein Kandidat, der verbindet und Verantwortung übernimmt: SPD nominiert Alexander Gold einstimmig als Bürgermeisterkandidaten für Wathlingen

WATHLINGEN - Für die SPD ist klar: Wathlingen braucht einen Bürgermeister, der die Menschen zusammenbringt, Verantwortung übernimmt und die Zukunft der Gemeinde aktiv gestaltet. Mit Alexander Gold hat sie dafür die richtige Wahl getroffen. Alexander Gold ist seit 2021 Mitglied im Gemeinde- und Samtgemeinderat Wathlingen und vertritt dort die Interessen der Bürgerinnen und Bürger. Er kennt die Herausforderungen vor Ort ebenso wie die Chancen, die Wathlingen bietet. Beruflich bringt Gold umfassende Führungs- und Verwaltungserfahrung mit: Seit 2015 leitet er den Standort des Internationalen Bundes in Celle und verantwortet darüber hinaus das Qualitätsmanagement in Niedersachsen und Bremen. Seine tägliche Arbeit ist geprägt von Organisation, Personalverantwortung und strategischer Weiterentwicklung - Kompetenzen, die er in das Bürgermeisteramt einbringen möchte.



Im Mittelpunkt seines politischen Handelns steht der gesellschaftliche Zusammenhalt. „Kinder und Jugendliche brauchen einen geschützten Ort, sich zu treffen, sich auszutauschen und Ansprechpartner für ihre Probleme zu finden. Kinder- und Jugendarbeit ist kein ‚nice to have‘, sondern eine wichtige soziale und ökonomische Investition in die Zukunft unserer Gesellschaft“, betont Gold. Sein Leitgedanke ist dabei klar formuliert: Gemeinsam im Miteinander und füreinander mehr erreichen. Diesen Ansatz möchte er auch als Bürgermeister weiterverfolgen und zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern Lösungen für die Zukunft Wathlingens entwickeln.

Mit der einstimmigen Nominierung hat die SPD ein starkes Signal gesetzt: für Geschlossenheit, für Vertrauen und für einen Kandidaten, der sowohl fachlich als auch menschlich überzeugt. *Alexander Gold*

# Regionsmeisterschaften der Jugend finden auf TCW-Anlage statt

Vorteil TC Wathlingen: Der Verein richtet anlässlich seines 50-jährigen Bestehens am ersten Juni-Wochenende die Regionsmeisterschaften der Jugend aus. An zwei Tagen (Samstag und Sonntag, 6. und 7. Juni) schlagen die Tennis-Talente aus dem Landkreis Celle und der Region Südeide auf der schönen Anlage des TCW an der Kantallee auf.

Gespielt wird in den Altersklassen U11 bis U18. Zuschauer sind willkommen, der Eintritt ist frei. „Wir freuen uns, dieses Event bei uns veranstalten zu können. Wer tolle Ballwechsel erleben möchte, kann gerne bei uns vorbeischaun“, erklärt der TCW-Vorsitzende Andreas Ziegner.



## Oh la la! Kinoabend im 4G-Park

**Die Partnerschaft Wathlingen-Villeparisis lädt zum nächsten Kinoabend am Freitag, den 26.06.2026 um 19.00 Uhr in den 4G-Park ein.**

Der Abend beginnt mit einem Imbiss aus der Küche des 4G-Restaurants. Im anschließenden Film möchte ein junges Paar seine Verlobung verkünden. Man trifft sich dazu auf dem Chateau der Brauteltern. Nicht nur dass die Eltern feststellen müssen, in ganz verschiedenen Welten zu leben, das Brautpaar

überrascht die Eltern zu allem Überfluss mit DNA-Tests, die mehr über die Abstammung verraten. Die unerwarteten Ergebnisse schlagen wie eine Bombe ein. Der Kostenbeitrag für Film und Imbiss beträgt 12,00 Euro pro Person. Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen bis zum 20.06.2026 unter der Telefonnummer 05144/495495 oder per E-Mail an [Info@wathlingenvilleparisis.de](mailto:Info@wathlingenvilleparisis.de). Gäste sind und wie immer herzlich willkommen.

## Pfingstturnier in Garßen

Am heutigen Pfingstmontag nahm die JSG Flotwedel U10 mit einer gemischten Mannschaft aus erster und zweiter Mannschaft am Pfingstturnier in Garßen teil. In der Gruppenphase trafen wir auf die JSG Celler Heide I, den HSC Hannover und den SV Soltau. Im ersten Spiel gegen die JSG Celler Heide I gelang uns direkt ein erfolgreicher Start ins Turnier. Durch einen Doppelpack von Noah Abraham sowie einen Treffer von Paul Krüger konnten wir einen verdienten 3:0-Erfolg feiern. Im zweiten Spiel wartete mit dem HSC Hannover ein starker Gegner auf uns. Nach einem Rückstand zeigte die Mannschaft großen Kampfgeist. Henri Böse sorgte nach einem traumhaften Sololauf für den verdienten 1:1-Ausgleich, der gleichzeitig auch den Endstand bedeutete.

Im entscheidenden Spiel um den Gruppensieg gegen den SV Soltau gerieten wir erneut in Rückstand. Doch auch diesmal zeigte das Team Moral. Nach Vorlage von Noah Abraham traf Paul Krüger zum zwischenzeitlichen 1:1. Zudem konnte Jonas Harre noch einen Neunmeter parieren. Trotz einer starken Leistung mussten wir uns am Ende jedoch knapp mit 1:2 geschlagen geben.

Damit qualifizierten wir uns dennoch für das Halbfinale. Dort trafen wir auf den OSV Hannover. Unsere Mannschaft hielt lange stark dagegen und verteidigte leidenschaftlich. Kurz vor dem Neunmeterschießen kassierten wir jedoch unglücklich noch das 0:1 und verpassten damit den Finaleinzug denkbar knapp.

Auch im Spiel um Platz drei merkte man bei warmen Temperaturen langsam die nachlassenden Kräfte. Nach einem 0:1-Rückstand konnte Paul Krüger erneut zum 1:1 ausgleichen. Kurz vor Schluss kam es dann noch zu einer umstrittenen Szene: Milad Merza setzte sich stark gegen drei Gegenspieler durch und spielte den Ball mustergültig, doch der Schiedsrichter entschied überraschend auf Strafstoß und zeigte Milad zusätzlich die Gelbe Karte.

Die letzte Möglichkeit zum Ausgleich konnten wir leider nicht mehr nutzen, sodass wir uns auch im kleinen Finale knapp mit 1:2 geschlagen geben mussten. Trotzdem erreichten wir am Ende einen starken 4. Platz und konnten gegen jeden Gegner auf Augenhöhe mithalten. Auf diese Leistung kann die Mannschaft stolz sein.

## SV Nienhagen startet mit 2 Siegen in die Kleinfeldsaison!

Die Jüngsten Spieler und Spielerinnen des SVN sind mit 2 Siegen in die neue Saison gestartet, den ersten Sieg gab es über den CTV, der nicht antrat. Am Mittwoch Abend stand dann das zweite Spiel zu Hause gegen den ASV Adelheidsdorf an, das mit 3:2 gewonnen werden konnte.



Ben Jacks startete souverän für den SVN und siegte locker mit 12:1 und 12:5. Paul Horneff legte mit einem 12:10 und 12:4 gleich nach. Die beiden Jungs siegten dann auch im Doppel Seite an Seite mit 12:1 und 12:10. Nachdem der Sieg eingetütet war, wurde auf Seiten der Heimmannschaft durch rotiert um jedem Spielpraxis zu gewähren, Tobias von Massow unterlag in einer hochklassigen Partie knapp mit 12:5, 10:12 und 5:7. Lio Werner unterlag mit 3:12 und 6:12.

## Westerceller Triathlonteam mit Traumstart in Niedersachsenliga Mixed

Sehr gute Leistungen zeigten die Triathletinnen und Triathleten des VfL Westerzelle beim O-See Sprinttriathlon in Uelzen und schrammten in der Mannschaftswertung der Niedersachsenliga Mixed mit Platz 4 nur knapp am Podium vorbei. In der Altersklassenwertung (AK) erkämpften sich Brigitte Kampel (AK 50), Dr. Hanno Reckmann (AK 55), Dr. Claudia Schimschal (AK 40) und Gerald Sommer (AK 65) jeweils den Silber-

men werden. Die WesterzellerInnen zeigten ordentliche Schwimmleistungen über die ca. 850 Meter. Die schnellste Schwimmzeit des Teams legte Jens Kramer mit 14:22 min hin (Platz 9, AK 55).

Auf der 23 km Radstrecke, mit einem langen Anstieg garniert, kam der Puls dann so richtig in Wallung. Dr. Claudia Schimschal hämmerte in 37:15 min die schnellste Radzeit der Damen in den Asphalt und legte damit den Grundstein für ihre Topplatzierung mit Gesamtrang 4 bei den Damen und damit des Teamerfolges.

Bei den Männer gab es auf dem Bike ein teaminternes Kopf an Kopffrennen. Tobias Cordes (Platz 10, AK 40) lag in 36:42 min ganz knapp vor Dr. Hanno Reckmann. Beide fuhren sich damit in die Teamwertung vor. Abschließend ging es dann auf die zwei hügeligen Runden (4,4



Nach mehr als 10 Jahren startet mit dem VfL Westerzelle, verstärkt durch Falk Mumm (Platz 11, AK 45), Brigitte Kampel und Martin Mrotzek (Platz 14, AK 45) vom SV Nienhagen, wieder ein Triathlonteam aus dem Landkreis Celle auf Landesligaebene. Insbesondere die Damen mit ihren Topzeiten durch Sonja Beer (Platz 5, AK 40), Katja Cordes (Platz 7, AK 40), Claudia Schimschal und Brigitte Kampel sorgten für den vierten Teamplatz, da die beiden schnellsten Männer und Damen eines Teams in die Wertung eingehen.

Bei herrlichem Triathlonwetter viel der Startschuss für die 154 StarterInnen der Liga als Landstart am O-See in Uelzen. Aufgrund der hohen Wassertemperatur von 22,6 Grad durfte nicht im Neoprenanzug geschwom-

km) um den See. Hier spielte Sonja Beer in 20:20 min. ihre Laufstärke aus und sammelte damit wichtige Punkte für die Teamwertung. Dr. Claudia Schimschal krönte ihre herausragende Leistung mit einem Zielsprint in 19:07min. Daniel Beer war in 19:10 min schnellster Celler Mann. „Das hat richtig Spaß gemacht bei dem Topwetter. Die Kameradschaft in unserem Team ist einfach klasse. Ein Dank gilt Astrid Ullerich für die Betreuung“, so der Oldie der Westerzeller Gerald Sommer, der mit seinen 66 Jahren glücklich ins Ziel lief.

„Platz 4 in der Teamwertung für den VfL ist ein Traumstart in die Ligasaison. Damit war im Vorfeld nicht zu rechnen“, resümierte Triathlon-Abteilungsleiter Thorsten Lübke freudestrahlend. *Foto: Astrid Ullerich*

## Goldene Schleifen für den Reitverein Eicklingen Nachwuchs und junge Pferde präsentieren sich vorbildlich

Eicklingen. Die Turniersaison im Reitsport ist im vollen Gang und die Mitglieder vom Reit- und Fahrverein Eicklingen konnten sich am vergangenen Wochenende auf diversen Veranstaltungen gegen starke Konkurrenz durchsetzen. So gelang es Jette Jakubik, mit ihrer Stute Donaufee in Burgdorf ihre erste E-Dressur zu gewinnen. Zusätzlich wurde sie in der A-Dressur mit einem dritten Platz belohnt. Ida Rudolph ging in Uetze-Katensen mit ihrem Pony Monty aus einem Reiter-Wettbewerb als Siegerin hervor. Auch sie wurde in einer weiteren Dressurreiter-Prüfung auf dem dritten Rang platziert. Die jüngste Turnierreiterin war am vergangenen Wochenende Thea Colville. Die Fünfjährige nahm in Uetze-Katensen mit Pony Tacker an einem Führzügel-Wettbewerb teil. In Hellendorf (Wedemark) war Hannah Tiede mit ihrem jungen Pferd „Seven Up“ erfolgreich: Zusammen belegten sie den dritten Platz in einer Dressurperdeprüfung der Klasse A. Springreiter Carsten Titsch, der in diesem Jahr sogar bei den Qualifikationen für das Hamburger Derby gestartet war, konnte mit „El Star D“ gleich auf vier Turnieren vier Siege holen. „Ich freue mich, dass unsere Mitglieder unseren Verein so ehrwürdig weit über unsere Region hinaus vertreten. Das ist vorbildlich und zeigt, wie viel Potenzial unsere aktiven Reiterinnen und Reiter mitbringen. So darf die Turniersaison gern weitergehen!“, freut sich die erste Vorsitzende Viviane Stones.



*Genießen Sie den Sommer - den Rest erledigen wir!*

- Rasenpflege: mähen, vertikutieren
- Hecken- und Strauchschnitt
- Beetpflege und Unkrautentfernung
- Rollrasenverlegung, Bewässerung
- Pflaster- und Terrassenreinigung
- Reinigung von Gehweg und Gosse



*Regional · Fachgerecht · Persönlich - Jetzt Termin vereinbaren!*

Inhaber: S. Wefing-Bunge  
Dorfstr. 62 B · 29336 Nienhagen  
Tel.: 05144 - 1460 · Mail: [info@wefing-garten.de](mailto:info@wefing-garten.de)



Handläufe - Edelstahl - Geländer  
Tore - Fenstergitter - Zäune

**Schlosserei & Metallbau**  
**Hagen Sieverling**

Meisterbetrieb seit 1985

Sägemühlenstr. 5    29339 Wathlingen  
Tel. 05144 / 8856    Fax: 05144 / 5712

Besuchen Sie uns unter: [www.metallbau-sieverling.de](http://www.metallbau-sieverling.de)

metallgestaltung und metallbau

**marc**  
**birkenbach**  
gmbh

Tore · Treppen · Zäune · Geländer · Edelstahl-  
Handläufe · Gitter · Vordächer · Balkone · Möbel

Schulstraße 18 · 29339 Wathlingen

Mobil 0177 . 753 95 62

Telefon 05144 . 667 39 30

[info@marc-birkenbach.de](mailto:info@marc-birkenbach.de)

[www.marc-birkenbach.de](http://www.marc-birkenbach.de)

**AUTO PRO**

**DIE WERKSTATT.**

*Ihre Kfz-  
Meisterwerkstatt  
in Nienhagen!*

**Nur die Leistung zählt!  
Kfz-Werkstatt Nienhagen  
... die ServiceMacher**

**Wir suchen eine/n  
Kfz-Mechatroniker/in**

**Wir freuen uns über eine schriftliche,  
telefonische oder persönliche Bewerbung!**

**KFZ-Werkstatt Nienhagen**

**Im Nordfeld 12 · 29336 Nienhagen · Tel. 0 51 44 / 49 44 22**